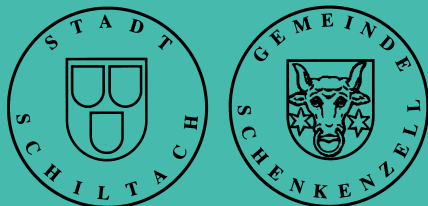


SCHILTACH *mit Lehengericht* SCHENKENZELL *mit Kaltbrunn*



Donnerstag

7. Oktober 2021

69. Jahrgang / Nummer 40

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlemer Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566, E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 18,-

SCHILTACH vhs SCHENKENZELL

Rita Stehle, Erzieherin,
Psychologische Beraterin

Online-Pädagogikvortrag:

**Großer Bruder, Nesthäkchen,
Einzelkind – Der Einfluss der
Geschwister auf die Entwicklung des
Kindes**

Dienstag, 19. Oktober, 19.30 Uhr

Online über Zoom

Gebühr: 3,- €

Anmeldung ist erforderlich bis 12. Oktober
unter 07836/5851, vhs@stadt-schiltach.de
oder Internet www.schiltach.de.

Luitgardfest in Wittichen



Selige Luitgard Wittichen

Die Pfarrgemeinde Wittichen im oberen Kinzigtal feiert am

Sonntag, 10. Oktober 2021

unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Sicherheitsvorschriften ihren großen
Wallfahrtstag im Freien – auf dem Kirchplatz vor der Klosterkirche in Wittichen.

10.30 Uhr: Festgottesdienst

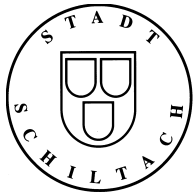
13.30 Uhr: Wallfahrts-Andacht mit eucharistischem Segen

Nach dem Festgottesdienst wird ein Imbiss angeboten.
Eine Prozession findet nicht statt.

Bitte melden Sie sich zu diesem Gottesdienst im Pfarrbüro Schiltach an unter der Tel. 07836-96853 oder per E-Mail pfarramt@kath-kloster-wittichen.de

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Pfr. Hannes Rümmele & Kaplan Georg Henn & Gemeindeteam Wittichen



Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Ferienbetreuung in den Herbstferien für Grundschul Kinder

Die Stadt Schiltach organisiert mit dem bewährten Team um Martina Bühler ab sofort wieder eine Ferienbetreuung für Schiltach und Schenkenzell, um den Kindern auch diesbezüglich wieder etwas Normalität anzubieten. Der Betreuungsvertrag kann bei der Stadt Schiltach, Bürger-Info, Marktplatz 6, gestellt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, den entsprechenden Vertrag auf der städtischen Homepage unter www.schiltach.de herunterzuladen und ausgefüllt an die Stadt Schiltach zurück zu senden. Er sollte mindestens zwei Wochen vor Ferienbeginn vorliegen.

Die Betreuung in den Herbstferien findet ausschließlich vormittags (7.00 Uhr bis 12.30 Uhr) statt. Zur genaueren Planung ist pünktliches Erscheinen der Kinder bis 8.15 Uhr Voraussetzung. Bei Krankheit muss das Kind bis 8.15 Uhr unter der Nummer des „Betreuungs-Handys“ entschuldigt werden.

Vorbehaltlich der Durchführbarkeit in Folge der Pandemievorgaben kann ein Betreuungsvertrag für das gesamte Schuljahr, als auch für einzelne Ferien gestellt werden. Die Ferienbetreuung findet üblicher Weise in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien statt, nicht jedoch in den Fasnets- und Weihnachtsferien. Nähere Infos zur Betreuung finden Sie auf der städtischen Homepage

Nachrüstung der Tunnel an der B 294: Regierungspräsidium zählt Verkehr im Raum Schiltach

Im Vorfeld der Nachrüstung des Kirchberg- und Schlossbergtunnels an der B 294 untersucht das Regierungspräsidium Freiburg (RP) den Verkehr im Raum Schiltach (Kreis Rottweil). Am Donnerstag, 14. Oktober, werden dazu an einigen Stellen in und um Schiltach videobasierte Verkehrszählungen durchgeführt. Das RP weist darauf hin, dass die Erfassungsgeräte voraussichtlich bereits am Vortag installiert werden. Alle Belange des Datenschutzes werden erfüllt. Es werden keine personenbezogenen Daten erfasst.

Ziel der Verkehrsuntersuchung sei die Erhebung der Quell-, Ziel- und Durchgangsverkehre sowie die darauf basierende Erarbeitung eines Umleitungskonzepts für die Bauzeit, heißt es aus dem RP. Auf dieser Grundlage sollen die verkehrlichen Auswirkungen der für die Nachrüstung erforderlichen Tunnelsperrungen auf die Stadt Schiltach untersucht und minimiert werden.

Im Rahmen der Nachrüstung werden Rettungstollen gebaut und die Tunnelbetriebstechnik erneuert. Wie das RP mitteilt, steht der Baubeginn noch nicht fest. Die Arbeiten in Schiltach können erst starten, wenn die Nachrüstung des Sommerbergtunnels in Hausach, die 2023 beginnen soll, abgeschlossen ist.

Sprechtag des Bauamtes des Landratsamtes Rottweil in Schiltach

Am Mittwoch, 13. Oktober 2021, findet im Rathaus Schiltach, Marktplatz 6, Zimmer 14, von 15:00 bis 16:00 Uhr der nächste Sprechtag mit den Vertretern des Bau-, Natur-schutz-, Gewerbeaufsichtsamt beim Landratsamt Rottweil vor Ort in Schiltach für Bauwillige und interessierte Personen sowie Architekten statt.

Anmeldungen hierzu sind bis Montag, 11. Oktober 2021 bei Achim Hoffmann, Rathaus, Marktplatz 6, Zimmer 14, Tel. 07836-5817, E-Mail: hoffmann@stadt-schiltach.de, möglich.

Zuschüsse für denkmalpflegerische Maßnahmen beantragen Antragsabgabe für Bezuschussung 2022 ist der 31. Oktober 2021

Kopfsteinpflaster, Gässle, Stäpfele, Brunnen, Jahrhunderte alten Fachwerkhäusern, dazu wohl der schrägste Marktplatz im Schwarzwald, die Altstadt von Schiltach ist eines der seltenen Beispiele einer dem Wesen nach noch erhaltenen mittelalterlichen Fachwerkstadt: Dieser Ort mit Gerbern, Flößern und Museen ist allemal ein Ausflug wert!

Die Stadt Schiltach stellt sich die wichtige Aufgabe, dieses vorhandene und von vielen geschätzte Stadtbild in seiner Einheitlichkeit und Maßstäblichkeit zu erhalten und zu schützen.

Nachteilige Veränderungen oder Beeinträchtigungen der Altstadt müssen verhindert werden. Die Gefahr besteht, dass das wertvolle Stadtbild durch unbedachte Einzelmaßnahmen bei Erneuerungen, Um- und Ausbauten der Gebäude gestört und dadurch im Lauf der Jahre zerstört wird.

Der Beschluss des Gemeinderats, die historisch bedeutende Altstadt unter Denkmalschutz zu stellen, war schon früh ein wesentlicher Schritt, das gesteckte Ziel zu erreichen. Weitere gestalterische Festsetzungen waren jedoch notwendig.

Die Stadt Schiltach hat bereits 1978 örtliche Bauvorschriften für den denkmalgeschützten Altstadtbereich von Schiltach erlassen und diese auch immer wieder aktualisiert. Mit diesen Vorgaben soll das schöne und weithin bekannte Schiltacher Stadtbild erhalten und geschützt werden.

Es lässt sich allerdings nicht vermeiden, dass sich mit Erlass und Umsetzung dieser örtlichen Bauvorschriften für manche Eigentümer Einschränkungen und auch Mehraufwendungen ergeben können.

Deshalb gibt es für bestimmte Maßnahmen im Geltungsbereich dieser Satzung eine Förderung durch die Kommune, um die Kosten für die Eigentümer abzufedern. Gegebenenfalls kann für die Restkosten auch noch eine steuerliche Abschreibungsmöglichkeit genutzt werden.

Insbesondere Erhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten an Fachwerkgebäuden, der Einbau von zweiflügligen Holz-sprossenfenstern sowie die Reparatur oder das Anbringen von Holzklappläden sind zuschussfähige Maßnahmen.

Ihr Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung

Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr
Dienstag 14 bis 17.30 Uhr
Montag, Mittwoch und Donnerstag
14 bis 16 Uhr

Sprechstunden von Bürgermeister

Thomas Haas (haas@stadt-schiltach.de) Tel. 58-10

Dienstag 16 bis 17.30 Uhr
jeweils nach Termin-
vereinbarung unter Tel. 58-11

Sprechstunden von Ortsvorsteher Thomas Kipp

Dienstag 17 bis 18 Uhr Tel. 58-24

Auskunft/Zentrale Tel. 07836/58-0

Telefax Hauptamt, Bauamt, Tourist-Info 58-59

Telefax Finanzverwaltung 58-58

E-Mail info@stadt-schiltach.de

Marktplatz 6, Bürger-Info (Erdgeschoss)

Carmen Fix, Carmen Schönweger, Isabel Vath
(meldeamt@stadt-schiltach.de) 58-0, 58-18

Meldewesen, Pass- und Ausweisangelegenheiten, Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten, Statistik und Wahlen, Offene Seniorenarbeit, öffentlicher Personennahverkehr, Telefonzentrale

Marktplatz 6, Tourist-Info (Erdgeschoss)

Christian Jäckels, Michaela Kohler

(touristinfo@stadt-schiltach.de) Tourist-Info 58-35, 58-50

Simone Albrecht (vhs@stadt-schiltach.de), Volkshochschule 58-51

Marktplatz 6, Zimmer 12

Beate Becht (becht@stadt-schiltach.de) 58-11

Vorzimmer Bürgermeister, Standesamt, Nachrichtenblatt

Marktplatz 6, Zimmer 13

Michael Grumbach (grumbach@stadt-schiltach.de) 58-13

Ratschreiber, Gutachterausschuss, Feuerwehrwesen, Vereinsangelegenheiten, Grundstücksangelegenheiten, Ortpolizeibehörde

Marktplatz 6, Zimmer 14

Achim Hoffmann (hoffmann@stadt-schiltach.de) 58-17

Bau- und Wohnungswesen, städtische Wohnungen, Friedhofswesen, Denkmalpflege, Sanierungsangelegenheiten, Wohnraumförderung, Lärmschutz, Verpachtungen

Marktplatz 6, Zimmer 15

Michael Jehle (jehle@stadt-schiltach.de), Stadtbauamt 58-30

Marktplatz 6, Zimmer 17

Corinna Bühler (buehler@stadt-schiltach.de),

Claudia Buchholz (buchholz@stadt-schiltach.de)

Integrations- und Flüchtlingsbeauftragte,

Integrationsmanagerin 58-15

Marktplatz 6, Zimmer 21 und 22

Roland Grieshaber (grieshaber@stadt-schiltach.de) 58-31

Daniela Weber (weber@stadt-schiltach.de) 58-32

Hoch- und Tiefbau, Kanalisation, Wasserversorgung, Straßenbeleuchtung, Gebäudeunterhaltung, Unterhaltung öffentlicher Anlagen und der städt. Grundstücke, Friedhofsunterhaltung, Straßenunterhaltung, Straßenausstattung (Verkehrszeichen und Schutzeinrichtungen), Straßenreinigung, Winterdienst, Unterhaltung der Wasserläufe, Einrichtung und Unterhaltung von Spielplätzen

Marktplatz 6, Zimmer 20 (Dachgeschoss)

Kim-Loana Ebinger (lev@stadt-schiltach.de) 58-63

Geschäftsstelle des Landschaftsentwicklungsverbandes (LEV)

Hauptstraße 5, Zimmer 11

Karl Haberer (haberer@stadt-schiltach.de) 58-25

Sozialversicherung, Sozialwesen,

Land- und Forstwirtschaft, Fischereischein

Claudia Hamm (hamm@stadt-schiltach.de) 58-26

Personalwesen

Hauptstr. 5, Zimmer 12

Iris Erciu, Kerstin Broghammer

Botendienst 58-19

Hauptstraße 5, Zimmer 14/15

Herbert Seckinger, Zimmer 14 (seckinger@stadt-schiltach.de) 58-20

Mathias Trautwein, Zi. 15 (trautwein@stadt-schiltach.de) 58-21

Finanzverwaltung, Steuern und andere Abgaben

Ursula Haist (haist@stadt-schiltach.de), Stadtkasse 58-22

Jugendbüro (im Jugendtreff, Schramberger Straße 11)

Gabi Herrmann-Biegert, Mathias John u. Ulrike Stein

(jugendbuero@stadt-schiltach.de) 58-37

Hauptstraße 3 (Alte Post)

Dr. Andreas Morgenstern (morgenstern@stadt-schiltach.de)

Archiv und Museen 58-75

Bauhof, Schramberger Str. 57/1

Harry Hoffmann (bauhof@stadt-schiltach.de) 58-40

Mobiltelefon 01 71 / 2 11 33 96

Klaus Armbruster, Wassermeister 957766

(wassermeister@stadt-schiltach.de) Mobiltelefon 0160/97826575

Hausmeisterteam M. Brüstle/E. König 0170/2037858, 0171/7350707

Müllabfuhr

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft 07 41/2 44-0

Landkreis Rottweil

Der Zuschuss muss vom Gebäudeeigentümer schriftlich unter Beifügung von mindestens zwei Kostenvorschlägen oder Angeboten beantragt werden. Die Maßnahmen müssen den Bestimmungen der örtlichen Bauvorschriften entsprechen und mit der Denkmalschutzbehörde abgestimmt sein.

Ihr Ansprechpartner ist Achim Hoffmann bei der Stadtverwaltung Schiltach, Marktplatz 6, Zimmer 14, Tel. 58-17. Er hilft Ihnen in diesen Dingen gerne weiter und ist hier auch Kontaktperson zur Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde.

Anträge für Maßnahmen, die im Jahre 2022 bezuschusst werden sollen, sind bis spätestens **31. Oktober 2021** bei der **Stadtverwaltung Schiltach** einzureichen.

Auf den Zuschuss besteht kein Rechtsanspruch. Er wird nach den finanziellen Möglichkeiten im Rahmen der im jeweiligen Haushaltsplan zur Verfügung stehenden Mittel bewilligt.



Qualifizierter Mietspiegel

Die Kommunen Aichhalden, Lauterbach, Schiltach und Schramberg haben gemeinsam mit dem Haus- und Grundeigentümerverschein Schramberg und Umgebung e. V. und dem Mieterverein Schramberg und Umgebung e.V. einen qualifizierten Mietspiegel erstellt, der seit 01.08.2021 gültig ist und Bestand bis 31.07.2023 hat. Er soll es Mietern und Vermietern erleichtern, einen fairen Mietpreis zu finden.

Der Mietspiegel spiegelt die ortsübliche Vergleichsmiete (Nettokaltmiete) wider und beachtet dabei das Alter der Immobilie, deren Größe und die Qualität des Wohnum-

felds. Grundlage für den Mietspiegel sind ortsübliche Vergleichsmieten. Diese wurden durch repräsentative Stichproben des EMA-Institut für empirische Marktanalysen erhoben und durch statistische Auswertungen ergänzt.

Weitere Informationen und Beratung gibt es bei dem Haus- und Grundeigentümerverschramberg und Umgebung, Telefon 07422 / 24880, Sprechstunde mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr, und beim Mieterverein Schramberg und Umgebung, Telefon 07422 / 23547, Sprechstunde jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 17 bis 19 Uhr.

Der neue Mietspiegel und der kostenlose Online-Mietrechner sind auf den Homepages der Stadt Schiltach unter <https://www.schiltach.de/de/Rathaus/Buergerservice-A-Z/Mietspiegel> zu finden.

Gerne dürfen Sie aber auch eine gedruckte Version bei der Stadtverwaltung Achim Hoffmann, Marktplatz 6, 77761 Schiltach, Tel. +49 7836 5817, Fax +49 7836 585717, E-Mail: hoffmann@stadt-schiltach.de, anfordern, sofern Sie keinen Zugang zum Internet haben.

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass der qualifizierte Mietspiegel nur für die Kommunen Aichhalden, Lauterbach, Schiltach und Schramberg Gültigkeit hat.

Herausgabe des Einwohnerbuches

Das neue Einwohnerbuch Mittelbereich Schramberg mit Schiltach 2021/22 ist da.

Es enthält alle volljährigen Einwohner nach Namen und Straßen, örtlichen Firmen aus Industrie, Handel, Handwerk und Gewerbe, alle Ämter, Schulen, Kirchen, Organisationen und Vereine sowie viele weitere Informationen. Die Neuauflage ist im Rathaus Schiltach, Marktplatz 6, Bürger-Info, gegen eine Schutzgebühr in Höhe von 7,00 € erhältlich.

Abfalltermine Schiltach



Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger Abholung ist am Montag, 18. Oktober 2021, bei vierwöchiger Abholung ist sie am Montag, 02. November 2021 und bei achtwöchiger Abholung ist sie am Montag, 15. November 2021.



Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 08. Oktober 2021 geleert.

Die Biotonne wird am Freitag, 29. Oktober 2021 geleert.

Der „gelbe Sack“, (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt“), wird am Freitag, 29. Oktober 2021 abgeholt.

Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:

Bis Mitte November kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz „Brühl“ (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.



Die Stadt Schiltach (Landkreis Rottweil) sucht für eine neu geschaffene Stelle im Stadtbauamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

technische/n Mitarbeiter/in (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Bau, Betrieb und Unterhaltung von Gebäuden
- Bau, Betrieb und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Brücken, Grünanlagen, Friedhof, Sport- und Spielplätzen usw.
- Technische Betreuung von Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlagen
- Ausschreibung von Bauleistungen
- Bauüberwachung und Abrechnung von Bauleistungen
- Führung und Digitalisierung von Planwerken

Wir erwarten:

- eine Qualifikation als Meister oder Techniker in einem Bauhauptgewerbe
- betriebswirtschaftliche, kaufmännische und technische Fähigkeiten
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- gute EDV-Kenntnisse
- eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Führerschein Klasse B

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD). Wir bieten eine vielseitige und interessante Aufgabe in einem motivierten Team und mit moderner technischer Ausstattung.

Informationen über unsere Stadt finden Sie im Internet unter www.schiltach.de.

Ihre Fragen können Sie gerne an Herrn Roland Griesshaber (Stadtbauamt), Tel. 07836/58-31, E-Mail griesshaber@stadt-schiltach.de oder an Herrn Herbert Seckinger (Personalabteilung), Tel. 07836/58-20, E-Mail seckinger@stadt-schiltach.de richten.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 19. November 2021** an die Stadtverwaltung Schiltach, Marktplatz 6, 77761 Schiltach. Anhänge bei E-Mail-Bewerbungen senden Sie bitte nur im PDF-Format.



Ausbildungsplatzangebot

Die Stadt Schiltach bietet zum 1. September 2022 einen Ausbildungsplatz für die Ausbildung als

Fachangestellte/r für Bäderbetriebe (m/w/d)

im Freibad Schiltach/Schenkenzell an. Die Ausbildung dauert in der Regel drei Jahre und umfasst im Wesentlichen folgende Ausbildungsinhalte:

- Betreuung von Badegästen
- Schwimmen und Retten
- Bädertechnik und Unterhaltung der Anlagen
- Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit

Voraussetzung für die Ausbildung sind Freude am Umgang mit Menschen, Verantwortungsbewusstsein, Teamgeist, körperliche Fitness und Spaß am Schwimmen, technisches Verständnis sowie mindestens ein guter Hauptschulabschluss.

Die praktische Ausbildung im Schwimmbad und bei der Stadtverwaltung wird dabei durch Blockschulunterricht ergänzt.

Bewerbungen für diesen Ausbildungsplatz richten Sie bitte bis zum **19. November 2021** an das Bürgermeisteramt Schiltach, Marktplatz 6, 77761 Schiltach. Auskünfte erteilt Ihnen Herr Herbert Seckinger, Telefon 07836/58-20, E-Mail seckinger@stadt-schiltach.de. Anhänge bei E-Mail-Bewerbungen senden Sie bitte nur im PDF-Format.

Nächtliche Tunnelsperrung wegen Reinigungsarbeiten

Zur Spülung der Kanalisation im Schlossberg- und Kirchbergtunnel werden diese für jeweils eine Nacht komplett gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Schiltach. Die Sperrungen sind in folgenden Nächten:

Kirchbergtunnel:

Mittwoch, 20.10. auf Donnerstag, 21.10., 19 bis 6 Uhr

Schlossbergtunnel:

Donnerstag, 21.10. auf Freitag, 22.10., 19 bis 6 Uhr

Für die Beeinträchtigungen wird um Verständnis gebeten.



Schiltacher Wochenmarkt immer donnerstags

Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 08:00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.



JUGENDTREFF

Diese Woche **AKTUELL** im Jugendtreff

Diese Woche AKTUELL im Jugendtreff	
Dienstag, 12.10.2021	16.30 bis 18 Uhr offener Kinder-treff für alle Grundschulkinder Es ist keine Anmeldung mehr nötig! In der Kinderwerkstatt werden Löffelkerlchen-Thermometer hergestellt.
Mittwoch, 13.10.2021	16 bis 18.30 Uhr Treff ab 4 für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 (also auch 5., 6., 7.,... Klassen der weiterführenden Schulen). Es findet ein Bingo-Turnier statt. Dieses Angebot ist absolut freiwillig. Für die Besucher/innen stehen darüber hinaus einige Spielgeräte wie Billard, Tischkicker, Airhockey, Dart und PS3 zur Verfügung. Die gemütlichen Sofas und Sessel laden auch einfach nur zum Chillen mit den Freundinnen und Freunden ein.

Jugendtreff – Theke

An beiden Öffnungstagen hat die Jugendtrefftheke geöffnet. Hier gibt es zu günstigen Preisen Sandwichtoasts, Getränke und Süßes zu kaufen. Dienstags stehen Jugendliche des Kindertreffteams hinter der Theke, mittwochs dürfen sich die Jugendlichen gegenseitig bewirten.

Ganz ohne Regeln geht es leider auch im Jugendtreff nicht (gilt für Kindertreff und Treff ab 4):

- entsprechend der Schulen ist eine FFP2 – oder medizinische Maske zu tragen (außer beim Essen und Trinken)
- die Kontaktdaten werden erfasst
- Die Hygienevorgaben sind zu befolgen

Tourist Info

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 09-12 Uhr und 14-17 Uhr

Samstag: 10-12 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Freitag, 08. Oktober, 15:00 Uhr

Touristinfo Schiltach

Offene Stadtführung für Jedermann
ab Parkdeck Schüttesäge

Samstag, 09. Oktober, ab 11:00 Uhr

Campingplatz Schiltach

Oktoberfest

Campingplatz Schiltach

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt

Täglich 11-17 Uhr

Schüttesägemuseum

Täglich 11-17 Uhr

Apothekenmuseum

Freitag, Samstag und Sonntag von 10:30 bis 12:00 Uhr und
von 14:30–16:30 Uhr

**Sonderausstellung „Corona – Die Ausstellung“ im Museum
am Markt, bis 01. November**

Wahlen über. Zur Wahl standen der 1. Vorstand Thomas Dieterle, der 1. Kleidlewart Stefan Heil, Festwirtin Jessica Schöpf und Schriftführer Kai Nakic. In einer kurzen, unkomplizierten Wahl wurden alle Posten einstimmig wiedergewählt und es wurde auch von allen gewählten die Wahl anerkannt.



Die wiedergewählte Vorstandschaft

Den Abschluss der Veranstaltung bildete ein kleiner Ausblick auf die kommenden Monate und auch die neuen Anwärter hatten die Gelegenheit sich einmal der Runde besser vorzustellen. Der Ausblick sieht soweit noch ungewiss aus, man hofft aber dass eine Fasnet stattfindet auch wenn es nicht im gewohnten Rahmen sein dürfte. Die Fiechtewaldt-Hexen hoffen, dass sie zu dem Thema am 20.11.21 mehr wissen. Denn an diesem Tag werden sich die Hexen erneut treffen und ihre Versammlung 2021 abhalten.

Vereinsmitteilungen



Fiechtewaldt-Hexen '11

www.fiechtewaldthexen.de

Am 25.09.2021 war es endlich soweit, die Fiechtewaldt-Hexen durften vor zahlreichen ihrer Mitglieder ihre Jahreshauptversammlung 2020 nachholen. Nach der Begrüßung durch Thomas Dieterle und seinem Rückblick auf das Jahr 2020 mit den noch vielen Veranstaltungen zur Fasnet musste man sich auch leider schon mit dem Thema Corona befassen. Dieses Thema hat das restliche Jahr 2020 geprägt und viele der üblichen Veranstaltungen entfielen. Auch das ursprünglich für das Jahr 2022 geplante 11-Jährige Jubiläum der Fiechtewaldt-Hexen fällt der noch unsicheren Situation zum Opfer und wird um ein weiteres Jahr verschoben. Hier wurde durch Thomas Dieterle auch lobend die große Einsatzbereitschaft der Hexen erwähnt, wie diese sich bei unseren Veranstaltungen einbringen. Auch ein Rückblick auf das Jahr 2021 wurde vorgenommen. Hier gab es aber aus bekannten Gründen gar nicht viel zu erzählen.

Man hat aus der Situation trotzdem das Beste gemacht. Mit einem Video konnte man zumindest in ein paar Wohnzimmern ein bisschen Fasnet erleben. Auch die Bänder für Kinder zum Ausmalen, welche dann das Stadtbild schmückten hatten doch auch ein paar Lächeln in die Gesichter der Menschen gezaubert. Hiervon sind nun auch ein paar im schiltacher Museum ausgestellt, da diese Aktion sehr positiv aufgenommen wurde.

Nach dem Rückblick ging es dann auch schnell zu den



Faire Woche 2021 beendet

Die Faire Woche ist eine gute Gelegenheit sein Wissen über den Fairen Handel zu erweitern und Fair-Trade-Produkte auszuprobieren.

Unter <https://blog.faire-woche.de/quiz/> findet sich ein Quiz, das noch manche Wissenslücke schließt:

BIST DU EIN*E FAIR TRADE-EXPERT*IN? TESTE DEIN WISSEN ZUM FAIREN HANDEL!

Wofür setzt sich der Faire Handel ein? Wie erkennst du faire Produkte? Kennst du das Lieferkettengesetz? Teste dein Wissen und finde heraus, ob du ein*e Expert*in in Sachen „Fairer Handel“ bist.

Viel Spaß beim Quizzen und Wissen.

www.skiclub-schiltach.de

MTB-Ausfahrt

Freitag, 08.10.2021

Wir treffen uns um 17:00 Uhr auf dem Parkdeck bei der Schüttesäge. Im Anschluss ist Einkehr in der Pizzeria „Zum Kreuz“ vorgesehen. Dies ist die letzte Ausfahrt in dieser Saison.

Wandergruppe vom Skiclub auf Tour im Wolfstal

„Guck a'mol a Wegle“ sagten sich die Wanderfreunde vom Skiclub Schiltach und machten sich auf nach Oberwolfach zum gleichnamigen Wanderweg. Ausgangspunkt der Tour war bei der Festhalle in Oberwolfach. Von dort führte der Weg im Fronbachtal ein kleines Stück hinauf, bevor es rechts zum Musikpavillon hoch ging. Von oben bot sich den Wanderern ein erster herrlicher Blick auf Oberwolfach und ins Wolfstal. Das schmale „Wegle“ führte nun weiter Richtung Oberwolfach-Walke, vorbei an zahlreichen Sitzgelegenheiten und vielen herrlichen Aussichten ins Mitteltal. Vor Gelbach pausierten die Wandersleute und stärkten Körper und Geist bei einem Likör oder Bier an der Brunnenanlage vom Serregeist. Das Auf und Ab auf dem kleinen Weg war nicht zu unterschätzen und brachte manchen Wanderer ins Schwitzen. Zur Freude aller Teilnehmer war im Gasthaus „Walkenstein“ eine Rast vorgesehen, um in gemütlicher Runde neue Kraft zu tanken. Gestärkt ging es auf der gegenüberliegenden Talseite wieder steil hinauf und mit einigen Auf- und Abstiegen zurück zum Ausgangspunkt nach Oberwolfach. Nach über 12 Kilometern und über 500 Höhenmetern war man sich im Ziel einig: „Schee war des Wegle“ und auch sportlich durchaus eine Herausforderung. Vorstandsvorsitzende Wolfram Hils bedankte sich im Namen aller Teilnehmer bei Carina Armbruster (links im Bild beim Serrebrunnen) für die Wanderführung und Organisation der Tour.



SPD bedankt sich für das starke Wahlergebnis

Die SPD hat sowohl nach Erst- als auch nach Zweitstimmen in Schiltach bei der Bundestagswahl gewonnen. SPD-Bundestagskandidat Mirko Witkowski, der auch SPD-Kreisvorsitzender ist, bedankt sich „ganz herzlich bei den Wählerinnen und Wählern für das unglaublich starke Ergebnis“. Und weiter: „Es freut mich, dass unser gemeinsamer Einsatz in und für Schiltach in dieser Form gewürdigt wurde.“ Für Witkowski ist dies ein starker Motivationsschub für seine weitere ehrenamtliche Arbeit. Stand heute geht er davon aus, auch in vier Jahren wieder für eine Kandidatur zur Verfügung zu stehen: „Wenn die SPD-Mitglieder dies wünschen, trete ich sehr gerne auch zur nächsten Bundestagswahl wieder an.“

Die Schiltacher SPD-Ortsvereinsvorsitzende Inge Wolber-Berthold freut sich ebenfalls über das starke Bundestagswahlergebnis in ihrer Heimatstadt. Den Erfolg führt sie auf die kontinuierliche engagierte politische Arbeit zurück. „Wir hatten mit Olaf Scholz einen hervorragenden Kanzlerkandidaten und mit Mirko Witkowski einen sehr guten und unglaublich engagierten Wahlkreiskandidaten.“ Witkowski sei seit vielen Jahren regelmäßig in Schiltach präsent, sei es bei unseren Versammlungen, den Flohmärkten oder anderen Veranstaltungen.

Bildunterschrift:

Die Schiltacher SPD-Ortsvereinsvorsitzende Inge Wolber-Berthold (von links) und SPD-Bundestagskandidat Mirko Witkowski. Foto: spd





TTC Schiltach 2010 e.V.

Tischtennis Bezirk Oberer Neckar, Bezirksklasse

TTFC Dürbheim:TTC Schiltach 5:9

Zum ersten Punktspiel nach der langen Corona-Pause musste der TTC Schiltach beim TTFC Dürbheim antreten. Die Doppel konnte Schiltach durch Siege von Winter/Merz und Scherber U/Faisst K. bei gleichzeitiger Niederlage von Ermisch/Kernberger mit 2:1 für sich entscheiden.

Uwe Winter konnte den Ausgleich von Dürbheim nicht verhindern. Patrick Ermisch, Udo Scherber und Bernd Merz gewannen jeweils in 3:0 Sätzen und brachten Schiltach mit 5:2 in Führung.

Martin Kernberger verlor knapp mit 2:3 Sätzen und Dürbheim schaffte den Anschluss zum 3:5.

Karl Faisst mit 3:1 Sätzen, Patrick Ermisch mit 3:2 Sätzen und Uwe Winter (3:1) erhöhten auf 8:3 für Schiltach. Bernd Merz verlor knapp mit 2:3 und Udo Scherber verlor mit 1:3, was den fünften Punkt für Dürbheim bedeutete.

Karl Faisst zeigte sich nervenstark und bezwang seinen Gegner mit 3:1 und stellte den Siegpunkt zum 9:5 für den TTC Schiltach sicher.

Kreisklasse C1

TTC Schiltach III : TTC Aichhalden II 9:2

Schiltach begann furios in den Doppeln mit drei Siegen durch Mosmann/Varga, Schmidlin/Curi sowie Armbruster/Seidel. Fritz Schmidlin verlor nach einer 2:1 Führung noch mit 2:3 gegen Günter Haberer.

Elias Mosmann war mit 3:0 erfolgreich, Tiberiu Varga bog einen 1:2 Rückstand noch zu einem 3:2 Sieg um und David Curi siegte mit 3:1 zum Zwischenstand von 6:1 für den TTC Schiltach. Simeon Armbruster gewann gegen Marco Haberstroh den ersten Satz, musste die nächsten drei Sätze jedoch zum 6:2 abgeben. Michael Seidel musste gegen Lorenz Roming nach einer 2:0 Führung noch in den fünften Satz, den er dann mit 11:8 gewann. Fritz Schmidlin erhöhte auf 8:1 und Elias Mosmann zeigte vollen Einsatz gegen Günter Haberer und konnte den fünften Satz mit 11:7 zum Endstand von 9:2 für den TTC Schiltach gewinnen.

TTC Schiltach, Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennisstraining in der Sporthalle Schiltach.



www.tvschiltach.de

Lauftreff des TV Schiltach

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic Walker an der Friedrich-Grohe-Halle zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak

TV Schiltach mit erster Saisonniederlage - spektakuläre Aufholjagd wird nicht belohnt

Der TV Schiltach hat den ersten Heimwettkampf der Abschiedssaison mit 32 zu 39 gegen den TSV Buttenwiesen

verloren. Eine spektakuläre Aufholjagd nach 19-Punkte-Rückstand hat am Ende nicht für den Sieg gereicht.

Die Schiltacher erwarteten eine spannende Begegnung, lange sah es aber nach einer klaren Angelegenheit für den TSV Buttenwiesen aus. Zwar wusste man in den Reihen des VEGA Turnteams, dass die Gäste sehr stark am Boden sind. Doch zu viele Fehler und Unsauberkeiten führten zum deutlichen 0 zu 14, was nach dem ersten Duell am Pferd sogar zu einem 19-Punkte-Rückstand anwuchs. Die ersten drei Punkte für den Gastgeber verbuchte dann Tom Nakic, der damit die nachfolgende spektakuläre Aufholjagd einläutete. Jakob Hofmann zog mit weiteren drei Punkten nach, ehe der belgische WM-Fahrer Luka van den Keybus mit seiner außergewöhnlichen Übung gegen Buttenwiesens Yevgen Yudenkov ein Unentschieden hielt.

An den Ringen setzte sich dieser Trend fort. Van den Keybus holte drei, Tom Nakic weitere vier Punkte. Begünstigt wurde das Ergebnis an den Ringen allerdings von der Verletzung des Buttenwiesener Ringe-Spezialisten Rainer Maierhofer, der seine Übung nicht zu Ende turnen konnte. Mit dem Halbzeitstand von 13 zu 25 ging es an den Sprung, ein weiteres Paradegerät der bayrischen Gäste. Pit Nakic, Jakob Hofmann, Luka van den Keybus und Viktor Weber machten jedoch das Unmögliche möglich und gewannen mit 7 zu 2 überraschend deutlich dieses Gerät. Nun folgten Schiltachs Paradegeräte. Am Barren gelang es sogar kurzfristig, die Führung zu übernehmen. Van den Keybus (4), Weber (2) und Lion Sundermann (2) ließen die Kinzigtäler auf den Sieg hoffen. Der starke Erik Mihan holte im letzten Duell gegen Pit Nakic aber nochmals Punkte für Buttenwiesen, sodass die Gäste mit einem knappen Vorsprung von drei Punkten an das Königsgerät Reck gingen.

Im ersten Duell verbuchte der ukrainische Olympia-Teilnehmer Yevgen Yudenkov gegen Sundermann drei Punkte, sodass der TV Schiltach in den folgenden drei Duellen den Rückstand von sechs Punkten aufholen musste – eine machbare Aufgabe. Doch dann avancierte Viktor Weber zum tragischen Helden. Nach seinem Kohlmann, ein Salto über der Stange mit ganzer Drehung, musste er das Gerät verlassen. Buttenwiesens Moritz Kraus machte dann mit einer sauberen Übung und vier Punkten den Sack zu. Bessere Siegchancen verbauten sich die Kinzigtäler allerdings schon viel früher: Mit einer besseren Leistung am Boden wäre deutlich mehr drin gewesen.

Wiedergutmachung gegen die TG Allgäu

Die Mannschaft von Chefcoach Jörg Berhend muss sich nun gegen den nächsten Gegner stabilisieren und ist auf Wiedergutmachung aus. Am kommenden Samstag, 16 Uhr, wird die TG Allgäu zu Gast sein. Die noch sieglosen Allgäuer haben gegen den KTV Ries und den TSV Buttenwiesen deutlich verloren, dürfen aber alles andere als unterschätzt werden. Mit einer konzentrierten Leistung hat des VEGA Turnteam jedenfalls alle Trümpfe in der Hand und will den zweiten Sieg seiner Abschiedssaison holen.

Hinweis: Seid auch dieses Mal wieder mit dabei! Zuschauer haben mit 3G-Nachweis Zutritt und können die Mannschaften unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Bestimmungen anfeuern. Kinder unter sechs Jahren sowie Schüler benötigen keinen 3G-Nachweis. In der Halle gilt die Maskenpflicht.

Eintrittspreise: 8,- EUR / Ermäßigt 4,- EUR / Freier Eintritt für Kinder unter 6 Jahren.



Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Projektpatenschaft
Wasser und Gesundheit

100 % nachhaltig.
Jetzt Pate werden und langfristig helfen.

Wählen Sie eins von fünf möglichen Patenprojekten aus und erteilen Sie uns ein Lastschriftmandat für Ihre regelmäßige Spende. Mit Ihrer Unterstützung sorgen wir für langfristige Verbesserungen für Menschen in Not.

Ihr Kontakt zu uns:
www.DRK.de/Paten
☎ 030 / 85 404 - 111
Spenderservice@DRK.de

**Deutsches
Rotes
Kreuz**



Wir brauchen Ihre Hilfe.

Schon mit wenigen Mitteln können Sie krebskranken Kindern in der Uni-Kinderkrebsklinik in Freiburg helfen.

danke!

Unser Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg i.Br. besteht seit über 30 Jahren. In dieser Zeit haben wir durch Spenden und großen ehrenamtlichen Einsatz ein Elternhaus direkt an der Kinderklinik gebaut. 73 Betten stehen dort zur Verfügung, damit die Eltern in der Nähe der erkrankten Kinder sein können.

Jährlich müssen wir erhebliche Mittel aufbringen, um diese Einrichtungen und Aufgaben weiter fortführen zu können.

Ein wichtiger Teil unserer Arbeit ist jedoch auch die finanzielle Unterstützung der Krebsforschung. Die Ärztliche Direktorin der Kinderklinik in Freiburg, Frau Prof. Dr. Charlotte Niemeyer, ist eine international anerkannte Kapazität.

Auch Sie können helfen: mit einer Einzelspende oder durch eine Mitgliedschaft in unserem



**Förderverein für krebskranke Kinder e.V.
Freiburg im Breisgau**

Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg · Tel. 0761 / 275242
info@helfen-hilft.de · www.helfen-hilft.de

Hilfe, die wirklich ankommt:

- Sparkasse Offenburg/Ortenau | DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau | DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr | DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH





Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



A

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Do. 07.10.2021:	Apotheke Vöhringen	Tel.: 07454 - 9 22 15	Dorfstr. 4	72189 Vöhringen, Württ.
	Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)
Fr. 08.10.2021:	Römer-Apotheke im Medzentrum	Tel.: 07422 - 9 89 41 30	Lauterbacher Str. 18	78713 Schramberg
	Zentral-Apotheke Winzeln	Tel.: 07402 - 4 66	Freudenstädter Str. 7	78737 Fluorn-Winzeln (Winzeln)
Sa. 09.10.2021:	Central-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 42 82	Hauptstr. 22	78713 Schramberg (Talstadt)
	Kronen-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 28 28	Kirchtorstr. 4	78727 Oberndorf am Neckar
So., 10.10.2021:	Central-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 42 82	Hauptstr. 22	78713 Schramberg (Talstadt)
	Zentral-Apotheke Winzeln	Tel.: 07402 - 4 66	Freudenstädter Str. 7	78737 Fluorn-Winzeln (Winzeln)
Mo., 11.10.2021:	Apotheke am Neckar	Tel.: 07454 - 9 61 40	Bahnhofstr. 5	72172 Sulz am Neckar
	Zollhaus-Apotheke Aichhalden	Tel.: 07422 - 67 78	Stiegelackerstr. 8	78733 Aichhalden b. Schramberg
Di, 12.10.2021:	Apotheke Dunningen	Tel.: 07403 - 9 29 60	Hauptstr. 28	78655 Dunningen, Württ.
	Dreikönig-Apotheke Schenkenzell	Tel.: 07836 - 13 50	Landstr. 2	77773 Schenkenzell
Mi., 13.10.2021:	Apotheke am Rathaus Sulz	Tel.: 07454 - 9 58 10	Obere Hauptstr. 1	72172 Sulz am Neckar
	Hardter Apotheke	Tel.: 07422 - 2 29 71	Schramberger Str. 19	78739 Hardt



Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis am Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-22 Uhr Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg im Ortenauklinikum Offenburg, Ebertplatz 12, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 und 17-20

Uhr in der Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112.

DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 3 222 555-15 zu erfragen.

Rufnummern im Störungsfall

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0

Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung

badanova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe

ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0

E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner

Telefonnummer 07832/99955-0

Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel.: 0 78 31 / 9669-0,

Fax: 0 78 31 / 9669-55, e-mail: hausach@diakonie-ortenau.de

Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr, und nach Vereinbarung.

- Schwangeren- u. Schwangerenkonfliktberatung n. §219 STGB
- Kirchlich allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
- Migrationsdienst
- Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
- Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,

Olgastraße 6, 78628 Rottweil

Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473

Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474

Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314

info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10

Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
- Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.



ACHTUNG: Der Besuch im Treffpunkt ist nur möglich, wenn die 3G – Regel (geimpft, genesen, getestet) eingehalten wird. Die Nachweise werden kontrolliert. Es muss eine medizinische oder FFP2 Maske bis zum Platz getragen werden.

Freitag, 8. Oktober

Oktoberfest im Treffpunkt

Ab 14.30 Uhr unterhält die Musikgruppe «d'Grenzgänger» aus Schenkenzell die Gäste im Treffpunkt. Passend zur Jahreszeit findet das traditionelle Oktoberfest im Treffpunkt statt. Auf der Karte stehen zusätzlich zum gewohnten Angebot Zwiebelkuchen und neuer Wein.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei bleibt am Oktoberfest geschlossen.

Stricktreff im Treffpunkt

Sie stricken gerne, aber lieber in Gesellschaft? In der Begegnungsstätte Treffpunkt finden Sie Unterstützung durch Gleichgesinnte. Jeden zweiten Freitag findet ab 15 Uhr der Strick – Treff in der Treffpunkt – Stube statt. Wer Lust hat, in gemütlicher Runde gemeinsam zu Stricken, sich über Fersen, Muster und Maschen auszutauschen und vielleicht noch eine Tasse Tee oder Kaffee zu trinken, ist herzlich willkommen.

Der nächste Stricktreff findet am Freitag, 8. Oktober ab 15 Uhr statt. Interessierte können gerne einfach vorbeikommen. Stricknadeln und Wolle bitte selber mitbringen. Wegen des Oktoberfestes kommt der Stricktreff im Mehrzweckraum zusammen.

Sonntag, 10. Oktober

Einkehrschwung in der Treffpunkt – Stube

Das Treffpunkt – Team lädt von 14.30 – 17.30 Uhr herzlich zu Kaffee und Kuchen in die Treffpunkt – Stube ein. Die schön dekorierte Treffpunkt – Stube bietet eine gemütliche Atmosphäre, z. B. zur Einkehr nach dem Sonntagsspaziergang. Auch Tee und Kaltgetränke finden sich auf der Speisekarte.

Mittwoch, 13. Oktober

Waffelduft zieht durch den Treffpunkt

Mittwochs zieht immer ein herrlicher Waffelduft durch den Treffpunkt. Von 14.30 – 17.30 Uhr ist die Treffpunkt – Stube geöffnet. Dann stehen neben Waffeln auch Brezeln, Kaffee, Tee und Kaltgetränke auf der Speisekarte.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei im Treffpunkt hat von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Es stehen viele Romane, Kinderbücher und Krimis zur Auswahl bereit. Das Ausleihen ist unkompliziert und kostenlos. Also einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

KUNST IM

„black forest“ – Petra Melber stellt im Treffpunkt aus



Unter dem Überbegriff „black forest“ stellt die Künstlerin Petra Melber aus Waldachtal aktuell ihre Werke im Treffpunkt aus. Abstrakt und teilabstrakt finden sich immer Motive aus dem Schwarzwald auf ihren Bildern. Ob Bollenhut oder schwarzwaldtypische Tiere, sie fallen dem Betrachter sofort ins Auge und laden zum Verweilen und Entdecken ein. Die Ausstellung ist zu den gewohnten Öffnungszeiten in den Treffpunkträumen zu sehen.

VORSCHAU:

Wer spielt gewinnt...! im

Sonntag, 17. Oktober

„Spiele des Jahres“ stehen zum Testen bereit



Der nächste „Wer spielt gewinnt...!“ – Nachmittag im Treffpunkt steht ganz unter dem Motto „Spiele des Jahres“. Das Spieleteam stellt seine persönlichen Favoriten aus der langen Reihe der „Spiele des Jahres“ vor. Mit im Gepäck sind auf jeden Fall Kingdomino, Zooloretto, Azul, Keltis und Carcassonne. Auch Rummikub war 1980 Spiel des Jahres und kommt schon seit langem regelmäßig beim Spielemittag zum Einsatz. Wenn Bedarf ist, werden die Spiele kurz erklärt, ansonsten kann gleich mit Spielfreude und Leidenschaft gemeinsam losgelegt werden. Es können auch gerne eigene Spiele mitgebracht werden. Fest etabliert hat sich beim Spieletreff eine Rommé – und eine Mensch-ärgere-dich-nicht-Runde. Diese treffen sich wie gewohnt, Verstärkung ist gerne willkommen.

„Wer spielt gewinnt...!“ findet regelmäßig jeden dritten Sonntag im Monat, im Oktober am Sonntag, 17.10.21, von 14.30 – bis 17.30 Uhr in der Begegnungsstätte Treffpunkt in Schiltach statt. Ob allein oder zu zweit, als Familie, Anfänger oder erfahrene Spieler, alle sind herzlich eingeladen. Die „Spiele des Jahres“ sind für Kinder ab 8 Jahren geeignet, für jüngere stehen andere Spiele, eine Spielkiste oder Bilderbücher bereit.

Nach der aktuellen Corona-Verordnung müssen alle Teilnehmenden bei Veranstaltungen in geschlossenen Räumen einen Impfnachweis, einen Genesenennachweis oder einen negativen Antigen-Schnelltest vorlegen, der maximal 24 Stunden alt sein darf (3G). Es gilt weiterhin Maskenpflicht, davon ausgenommen sind Angebote im Bewegungsbereich, d. h. bei Bewegungskursen keine Maskenpflicht während der Ausübung, aber Maskenpflicht z. B. auf dem Weg zur Matte und Angebote im Freien bei durchgängiger Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m.

Aufgrund der Pflicht Kontaktdaten zu erheben, sind auch in diesem Semester Anmeldungen für Vorträge erforderlich. Der Anmeldeschluss ist jeweils eine Woche vor Vortragstermin. Falls noch Plätze frei sind, können auch noch Kurzzentschlossene die Veranstaltungen besuchen.

Online-Vortrag: Damit Sie gut durch den Winter kommen

So langsam wird es ungemütlich draußen, denn der Winter steht vor der Tür. Nach und nach rutschen die Temperaturen in den Minusbereich und der erste Schnee fällt. Viele Leute fühlen sich in der dunklen und kalten Jahreszeit schwach, antriebslos und häufig krank. Da fragt man sich völlig zu Recht: Wie komme ich gut durch den Winter? Hier ein paar Tipps wie Sie gut gelaunt durch den Winter kommen. Referentin ist Marianne Haas. Der Vortrag findet online über die Video-Plattform Zoom statt. Die Teilnehmenden erhalten die Zugangsdaten vor der Veranstaltung per Mail. Das Zugangsgerät (PC, Laptop oder Tablet) sollte eine Kamera und Mikrofon haben.

Am Freitag, 15. Oktober um 19 Uhr online über Zoom.

Anmeldeschluss ist der 8. Oktober. Die Gebühr beträgt 3,- €.

Online-Vortrag: Großer Bruder, Nesthäkchen, Einzelkind – Der Einfluss der Geschwister auf die Entwicklung des Kindes

„Der große Bruder ist stark und beschützt die jüngeren Geschwister; Sandwichkinder (das zweite von drei Kindern) werden immer benachteiligt; Einzelkinder sind egoistisch; Nesthäkchen werden verwöhnt.“

Was ist dran an den Klischees über die verschiedenen Geschwisterpositionen? Welche Gemeinsamkeiten haben Älteste, Jüngste oder Einzelkinder? Welche Vorteile hat ein Kind durch seine Geschwisterposition und welche Nachteile? Die Geschwisterposition, die ein Kind in seiner Familie hat, hat einen größeren Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes, als wir uns vorstellen können. Was können Sie als Eltern tun, um das Kind in seiner jeweiligen Position zu stärken und evtl. Nachteilen entgegenzuwirken? Wie können Sie mit Konkurrenz und Streit unter den Geschwistern umgehen? Die Referentin ist Rita Stehle.

Der Vortrag findet online über die Video-Plattform Zoom statt. Die Teilnehmenden erhalten die Zugangsdaten vor der Veranstaltung per Mail. Das Zugangsgerät (PC, Laptop oder Tablet) sollte eine Kamera und Mikrofon haben.

Am Dienstag, 19. Oktober um 19.30 Uhr.

Anmeldeschluss ist der 12. Oktober. Die Gebühr beträgt 3,- €.

Bauch-Selbstmassage

Die Bauch-Selbstmassage ist eine einfache Selbsthilfemaßnahme für mehr Wohlbefinden und Bewusstsein. Sie brauchen dafür nichts weiter als Ihre Hände und täglich ein paar Minuten Zeit für sich. Die Bauch-Selbstmassage

aktiviert Ihre Verdauung und fördert die Entsäuerung. Das Ergebnis? Sie werden sich nicht nur besser fühlen, sondern auch besser aussehen! Die Bauch-Selbstmassage verbessert Ihre Verdauung, Ihre Haltung, Ihr Hautbild und nicht zuletzt Ihre Laune. Probieren Sie es aus! Kursleiterin ist Marianne Haas.

Mitzubringen sind: Isomatte, 2 Decken, Socken, Wärmflasche, bequeme Kleidung, Kissen und evtl. Nackenrolle.

Am Donnerstag, 21. Oktober von 18.30 – 20.30 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 14. Oktober. Kostenfreier Rücktritt ist bis 14. Oktober möglich. Die Kursgebühr beträgt 12,- €.

Theater und Humor im erzieherischen Alltag

Workshop für Erziehende, LehrerInnen und Eltern

In diesem kreativen Workshop geht es um Fantasie, Einfallsreichtum und Flexibilität im erzieherischen Alltag: Welche theaterpädagogischen Mittel gibt es und wie kann man sie einsetzen? Die vorgestellten Ideen, Spiele und Ansätze sind unmittelbar im erzieherischen Alltag und darüber hinaus anwendbar z. B. zur Förderung gruppendynamischer Prozesse, der Kreativität, zur Stressbewältigung und mehr. Wir thematisieren u. a. die Wirkung von Humor und verschiedene „theatrale“ Konfliktlösungsstrategien. Ziel ist es, verschiedensten Situationen spontaner, mit mehr Leichtigkeit und kreativeren Impulsen zu begegnen. Alles in allem ist es ein „learning by doing“ Workshop. Kursleiter ist Raphael Bantle.

Bitte bequeme Kleidung, ein Getränk und ein kleines Vesper mitbringen.

Am Samstag, 23. Oktober von 10.30 – 15 Uhr in der Kaffee-stube des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 16. Oktober. Kostenfreier Rücktritt ist bis 16. Oktober möglich. Die Kursgebühr beträgt 34,- €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und Montag – Donnerstag 14 – 16 Uhr), Fax 585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Pfarrer Markus Luy, Telefon 0 78 36 / 95 95 14

E-Mail: pfarrer@ekisch.de

Donnerstag, 07.10.2021

19.30 Uhr Jugendkreis JENGA

Freitag, 08.10.2021

09.00 Uhr Herbstmarkt des Fördervereins/Bushaltestelle, Schramberger Straße

Freitag bis Sonntag

Proben im Rahmen der Bläserwoche des Posaunenchores unter Leitung von KMD Traugott Fünfgeld

Sonntag, 10.10.2021 – 19. Sonntag nach Trinitatis

16.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Bläserwoche in **Schiltach**; mit Pfarrer Markus Luy und KMD Traugott Fünfgeld; bitte Uhrzeit beachten!!!
(Übertragung per Zoom – der Link steht auf der Homepage bereit!)

Dienstag, 12.10.2021

09.30 Uhr Krabbelgruppe/ „Treffpunkt“

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Mittwoch, 13.10.2021

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Herbstmarkt des Fördervereins der Evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Am Freitag, den 08.10.2021 findet von 9 bis 16 Uhr wieder der traditionelle Herbstmarkt mit einem bunten Angebot aus Erträgen des Gartens und selbst hergestellten Produkten aus Küche und Keller statt. In diesem Jahr finden Sie den Marktstand wieder in der Schramberger Straße bei der Bushaltestelle.

Zum Verkauf angeboten werden die Gaben des Erntedankfestes. Gerne werden im Laufe der Woche noch weitere haltbare Gaben in der offenen Evangelischen Stadtkirche gesammelt, die dann einen gut bestückten Marktstand ergeben werden. Der Erlös ist für die vielfältigen Aufgaben der Kirchengemeinde bestimmt. Der Förderverein freut sich über regen Besuch bei seinem Stand und bedankt sich bei den Spendern.



Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)

Schloßbergstr. 12

Tel. 07836 / 3780835

Email: harald.weisser@ab-verband.org

www.ab-verband.org

Sonntag, 10. Oktober 2021

17.30 Uhr Gottesdienst mit Dirk Garthe (Lahr)

Mittwoch, 13. Oktober 2021

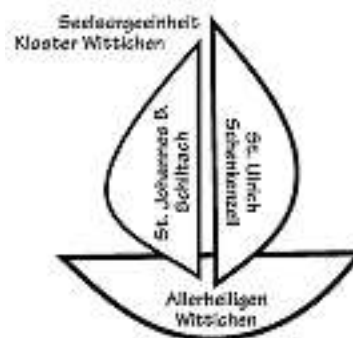
17.30 Uhr Bibelgespräch mit Norbert Weißer

1.Korinther 11,2-17

Herzliche Einladung beim Gottesdienst und beim Bibelgespräch mit dabei zu sein!

Ihr Prediger Harald Weißer

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“



Zu den Sonntags- und Vorabend-Gottesdiensten bitten wir um Anmeldung im jeweiligen Pfarrbüro während den Erreichbarkeitszeiten (telefonisch oder per E-Mail).

Alle Gottesdienste finden unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Sicherheitsrichtlinien statt.

Für die „Gottesdienste unter der Woche“ liegen Anmeldeformulare in den Kirchen aus.

Gottesdienste vom 09.10. bis 15.10.2021**Samstag, 9. Oktober****Samstag der 27. Woche im Jahreskreis**

15.00 Uhr St. Cyriak: Goldene Hochzeit von Maria u. Erich Heizmann
16.00 Uhr St. Jakob: Rosenkranzgebet
17.00 Uhr Oberwolfach: Tauffeier für Jaron Schuler
18.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe

Sonntag, 10. Oktober**28. Sonntag im Jahreskreis**

8.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe
8.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe
10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
10.30 Uhr Allerheiligen: Festgottesdienst zum Luitgardfest (im Ged. an Eugen Schmid u. Franziska Armbruster /Rudolf u. Hilda Schmid)
18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

Montag, 11. Oktober Hl. Johannes XXIII., Papst
 16.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Dienstag, 12. Oktober Dienstag der 28. Woche im Jahreskreis

Gottlob-Freithaler-Haus: Wortgottesfeier – nur für Bewohner des Alten-u. Pflegezentrums
 16.00 Uhr St. Ulrich: Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr St. Ulrich: Wortgottesfeier mit Segnung zur Diamantenen Hochzeit von Erika u. Paul Vollmer
 18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe entfällt!

Mittwoch, 13. Oktober Mittwoch der 28. Woche im Jahreskreis

8.30 Uhr St. Laurentius: Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
 Allerheiligen: Hl. Messe entfällt!
 18.30 Uhr St. Cyriak: Rosenkranzgebet
 St. Cyriak: Hl. Messe entfällt!
 18.00 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe zum Fatimatag

Donnerstag, 14. Oktober Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer

18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30(Beichtgelegenheit)
 17.50 Uhr St. Johannes B.: Rosenkranzgebet
 St. Johannes B.: Hl. Messe entfällt!

Freitag, 15. Oktober Hl. Theresia von Jesus (von Avila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
 14.30 Uhr St. Cyriak: Rosenkranzandacht der kfd

Termine und Hinweise:

Schiltach, St. Johannes B:

Dienstag,
 9.30 Uhr Ökum. Krabbelgruppe – Kontakt: Susanne Bühler, Tel. 0151-41690174

Schenkenzell St. Ulrich:

Mittwoch,
 9.30 Uhr Seniorengymnastik in der Turnhalle

Wittichen Allerheiligen:

Luitgardfest in Corona-Zeiten

Die Pfarrgemeinde Wittichen feiert am Sonntag, 10. Oktober 2021 das Luitgardfest unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Sicherheitsvorschriften. Der Festgottesdienst beginnt um 10.30 Uhr und wird auf dem Kirchplatz vor der Klosterkirche Allerheiligen gefeiert werden. Im Anschluss daran wird ein Imbiss angeboten.

Um 13.30 Uhr findet eine Abschluss-Andacht statt. Anmeldungen zu diesem Gottesdienst sind weiterhin erforderlich.

Diese nimmt das Pfarrbüro Schiltach unter Tel. 07836-96853 während der Erreichbarkeitszeiten oder per E-Mail pfarramt@kath-kloster-wittichen.de entgegen.

Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:

Erntedankgottesdienst

In den Pfarreien St. Johannes B. Schiltach und Allerheiligen Wittichen wurde vergangenes Wochenende der Erntedankgottesdienst gefeiert – mit reich geschmückten Erntedankaltären. Herzlichen Dank hierfür!



Corona-Nothilfe-Sonderspendenaktion 2021 für das Caritas Baby Hospital in unseren drei Seelsorgeeinheiten

Wegen Corona bleiben Touristen in Bethlehem noch immer aus. Die Familien verdienen kein Geld, verlieren ihre Existenzgrundlage und können die Behandlungskosten für ihre kranken Kinder nicht mehr aufbringen. Der Sozialdienst des CBH verzeichnet eine deutliche Zunahme an Gesuchen um finanzielle Unterstützung.

Kontakt: Ehepaar Renate und Diakon Willi Bröhl, Tel. 07834/867935

Ihre SPENDE (Spendenbescheinigung ist möglich) können Sie im jeweiligen Pfarrbüro abgeben oder Sie überweisen mit Angabe von Namen und Anschrift auf das Konto: SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

IBAN: DE60664527760000018863

Kennwort: Caritas Baby Hospital

In Fragen von Notlagen und Pflege wenden Sie sich bitte an:

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach, Caritasbüro Tel. 07834/8670316, Sozialstation Tel. 07834/867030 Website: caritas-kinzigtal.de

Erreichbarkeit der Pfarrbüros

Die Pfarrbüros bleiben weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen – Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.

Telefonisch erreichbar:

in Schiltach:

montags 16.00 – 18.00 Uhr

dienstags 9.00 – 11.30 Uhr

donnerstags 16.00 – 18.00 Uhr

freitags 9.00 – 13.00 Uhr

in Schenkenzell:

nicht besetzt

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**

Sonstiges



Das Forstamt des Landkreises Rottweil informiert:

Wichtige Informationen für Privatwaldbesitzer, Forstbetriebsgemeinschaften und forstliche Dienstleister – Landesforstverwaltung lädt zu Runden Tischen und einem Austausch hinsichtlich der Beratung und Betreuung im Privatwald ein

Im Rahmen der Forstverwaltungsreform 2020 in Baden-Württemberg wurde die Betreuung der Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer neugestaltet. Um das Angebot für den Privatwald weiter zu verbessern, lädt die Landesforstverwaltung interessierte Privatwaldbesitzerinnen, Privatwaldbesitzer, Forstbetriebsgemeinschaften und forstliche Dienstleister aus Baden-Württemberg zu einem gemeinsamen Erfahrungsaustausch ein. Die Veranstaltungsreihe ist Teil der Waldstrategie 2050.

Die Teilnehmer der Runden Tische können ihre Erfahrungen austauschen sowie Wünsche und Verbesserungsvorschläge äußern. Dabei soll auch bewusst über die Grenzen der bisherigen Beratung und Betreuung hinausgedacht werden.

Die Ergebnisse der Runden Tische zur Privatwaldberatung und Betreuung dienen als Grundlage für die weiteren verwaltungsinternen Beratungen, um das Privatwaldangebot im Land weiter zu optimieren.

Die Runden Tische finden an folgenden Terminen jeweils um 15 Uhr statt:

15. Oktober 2021 in Laupheim

15. Oktober 2021 in Freiburg

22. Oktober 2021 in Gaildorf

22. Oktober 2021 in Haslach im Kinzigtal

Es sind derzeit noch ausreichend freie Plätze für Interessierte vorhanden und der Veranstaltungsort kann frei gewählt werden.

Interessenten können sich ab sofort auf der Webseite des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz unter www.mlr-bw.de/rundertisch für die Veranstaltungen anmelden. Aus organisatorischen Gründen ist die Anzahl der Teilnehmenden nach Termin und Veranstaltungsort begrenzt und wird entsprechend

dem Eingangsdatum berücksichtigt. Die Teilnehmenden erhalten mit der Anmeldebestätigung die genaue Veranstaltungsräumlichkeit mitgeteilt. Sollten Corona-bedingt Vor-Ort-Termine nicht möglich sein, werden die Veranstaltungen digital stattfinden.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Thema Wald in Baden-Württemberg finden Sie im Internet unter www.mlr-bw.de/wald. Informationen zur Waldstrategie 2050 finden sich unter www.mlr-bw.de/waldstrategie.

Informationen der Aktion „Das Blatt wenden – Gemeinsam für die Zukunft unserer Wälder“ finden Sie hier: www.mlr-bw.de/blattwenden.

Lernort Bauernhof: Fachexkursionen und Schulungen für Landwirt*innen

Landwirtschaftliche Betriebe, die Schulungen und Angebote für Schulklassen, Kinder und Jugendliche auf dem Hof machen wollen, finden Unterstützung durch spezielle Qualifizierungen, die über das Landesprojekt Lernort Bauernhof in Baden-Württemberg angeboten werden. Ab Oktober 2021 starten wieder neue Schulungen und Fachexkursionen. Interessierte und neugierige Landwirt*innen finden detaillierte Infos und Termine für Fachexkursionen oder Schulungen unter: <https://www.lob-bw.de>

Weitere Informationen gibt es auch beim Landwirtschaftsamt Rottweil, Tel. 0741/ 244-706, E-Mail: irene.guenzler@landkreis-rottweil.de oder der Zentralen Koordination Lernort Bauernhof in Baden-Württemberg, Tel.: 0171 6820353 E-Mail: lernortbauernhof@lbv-bw.de

Landkreis Rottweil gewinnt Wettbewerb „Leitstern Energieeffizienz“

Der Landkreis Rottweil liegt in Sachen Energieeffizienz und Klimaschutz auf dem 1. Platz in Baden-Württemberg. Die Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Thekla Walker überreichte den Preis im „Haus der Architekten“ in Stuttgart. Der zweite Platz ging an den Landkreis Göppingen. Den dritten Platz belegt die Stadt Freiburg.

Der Landkreis Rottweil ist gestern in Stuttgart von Umweltministerin Thekla Walker für sein vorbildliches Engagement im Klimaschutz ausgezeichnet worden. In dem seit 2014 stattfindenden Wettbewerb haben 31 Stadt- und Landkreise mit ihren Ideen und Maßnahmen im Bereich der Energieeffizienz und des Klimaschutzes teilgenommen. Der Landkreis Rottweil nimmt bereits seit 2015 an dem landesweiten Klimaschutzwettbewerb teil und hat sich in Sachen Energieeffizienz und Klimaschutz immer weiter an die Spitze gekämpft. Nach dem starken 3. Platz im Jahr 2018 gelang nun der Sprung nach ganz oben.

Erfolgreicher Klimaschutz hat im Landkreis Rottweil seit Jahren Tradition und auch in Zeiten von Corona hat der Klimaschutz für die Landkreisverwaltung weiterhin einen sehr hohen Stellenwert. Dies bekräftigte auch Landrat Dr. Michel in diesem Jahr mit der Unterzeichnung der unterstützenden Erklärung zum novellierten Klimaschutzpakt zwischen dem Land Baden-Württemberg und den Kommunalen Landesverbänden. Diese Erklärung beinhaltet eine Selbstverpflichtung, die Landkreisverwaltung bis zum Jahr 2040 klimaneutral zu gestalten.

„Es ist wichtig, dass wir in den Bereichen, auf welche wir direkten Einfluss haben Verantwortung übernehmen und den Klimaschutz aktiv voranbringen. Daher begrüße ich die Entscheidung des Kreistages, die Zielsetzung zur klimaneutralen Kreisverwaltung als weiteren wichtigen Baustein in unsere Klimaschutzstrategie mit aufzunehmen.“

Dass wir in Sachen Klimaschutz den richtigen Weg eingeschlagen haben zeigt nun auch die Auszeichnung mit dem Leitstern Energieeffizienz.“ so Landrat Dr. Michel. Auch der Erste Landesbeamte Hermann Kopp zeigte sich begeistert und sprach den Beteiligten seinen Dank aus, als er den Preis von Ministerin Walker entgegennahm:

„Dieser erste Platz ist ein Resultat aus den vielen Klimaschutzmaßnahmen der letzten Jahre, die von der gesamten Kreisverwaltung, dem kreiseigenen Energieteam und der Energieagentur entwickelt und durchgeführt worden sind. Dafür möchte ich allen Akteuren, insbesondere den Fachämtern und unserem Klimaschutzmanager Herrn Roland Stolarczyk sowie dem Niederlassungsleiter unserer Energieagentur Herrn Rolf Halter für ihr Engagement herzlich danken.“ so der Erste Landesbeamte

Das Kapitel Klimaschutz im Landkreis Rottweil beginnt schon im Jahr 2001. Denn seither betreibt der Landkreis zur Identifizierung von energetischen Schwachstellen eigener Liegenschaften ein umfangreiches Energiemanagement. So werden durch das kreiseigene kommunale Energiemanagement jährlich ca. 900 Tonnen CO₂-Emissionen gegenüber dem Ausgangsjahr vermieden. Darüber hinaus wurden in den vergangenen Jahren von der Schul- und Bauverwaltung mehrere neue PV-Anlagen in Betrieb genommen, so dass die Anschlussleistung der Photovoltaikenergie mittlerweile auf 850 kWp gesteigert werden konnte. Dadurch lassen sich pro Jahr weitere 500 Tonnen CO₂ vermeiden. Beim kreiseigenen Fuhrpark findet ebenfalls eine kontinuierliche Umrüstung auf klimaschonende Antriebstechnologien statt. Mittlerweile bestehen bereits 62,5 % des zentralen Fahrzeugpools aus reinen Elektrofahrzeugen, welche mit 100 % Ökostrom beladen werden. Entscheidend beim Thema Mobilität ist für die Kreisverwaltung allerdings eine technologieoffene Herangehensweise, denn vielversprechende klimafreundliche Kraftstoffe, welche unter Verwendung von Erneuerbaren Energien hergestellt werden, wie etwa *E-Fuels* oder *Grüner Wasserstoff* werden derzeit entwickelt und können, wenn sie dann flächendeckend verfügbar sind, einen wichtigen Beitrag zur Mobilitätswende leisten. Bis dahin möchte der Landkreis aber nicht abwarten, daher hat der Kreistag in diesem Jahr beschlossen, die derzeit nicht vermeid- oder reduzierbaren Treibhausgasemissionen, welche durch den kreiseigenen Fuhrpark und damit verbundene Dienstfahrten entstehen, über ein regionales Humusaufbauprojekt zu kompensieren.

Einen weiteren wichtigen Baustein sieht die Kreisverwaltung in der Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung in der Kreiseinwohnerschaft für das Thema mittels einer breiten Öffentlichkeitsarbeit. Denn das Mehrgenerationenprojekt Klimaschutz kann nur gelingen, wenn die gesamte Gesellschaft gemeinschaftlich daran mitwirkt. Daher liegt ein wesentliches Ziel in der Klimaschutzstrategie des Landkreises darin, die Bürgerinnen und Bürger für die Energiewende und den Klimaschutz zu begeistern. Um dieses zu erreichen, führt die im Jahr 2008 gegründete Energieagentur des Landkreises Rottweil zahlreiche Projekte wie etwa das Projekt Energie und Klimaschutz in Schulen durch. Hierbei werden die Themen Energiewende, Energieeffizienz, Erneuerbare Energien und Klimaschutz insbesondere den jüngeren Schülerinnen und Schülern auf spielerische Art und Weise vermittelt. Darüber hinaus hat der Landkreis im Jahr 2019 zum ersten Mal einen Ideenwettbewerb zum Thema Klimaschutz ausgelobt, den sogenannten KlimaKreisPreis. Erst jüngst hat der Landkreis gemeinsam mit zahlreichen Kreiskommunen an der bundesweiten Kampagne STADTRADELN teilgenommen, um auf eine nachhaltige klimafreundliche Mobilität aufmerksam zu machen.

Auch im Bereich des ÖPNVs konnte der Landkreis durch zahlreiche Aktivitäten des Nahverkehrsamtes im Wettbewerb punkten. Insbesondere der innovative Anrufbus sowie das vom Landkreis auferlegte Förderprogramm zum Abbau von Barrieren im ÖPNV sowie die Aktion „Fahrschein statt Führerschein“ wurden als sehr vorbildlich bewertet.

Dieser vielfältige Blumenstrauß an Klimaschutzaktivitäten hat die Jury überzeugt und so wählten sie den Landkreis Rottweil zur Nr. 1 in Sachen Energieeffizienz und Klimaschutz in Baden-Württemberg.



Von links: Hermann Kopp (Erster Landesbeamte Landkreis Rottweil), Roland Stolarczyk (Klimaschutzmanager Landkreis Rottweil), Umweltministerin Thekla Walker MdL



Leitstern Energieeffizienz die Gewinnerkreise: Von links nach rechts: : Maike Widdig, Hans-Jürgen Stede, Cathleen Forst, Jochen Heinz, Rüdiger Fleck, Umweltministerin Thekla Walker MdL, Hermann Kopp (Erster Landesbeamte Landkreis Rottweil), Roland Stolarczyk (Klimaschutzmanager Landkreis Rottweil), Iris Basch, Norbert Hacker, Heinz Kastenholz, Berthold Hanfstein



Sprechstunde des Pflegestützpunktes im Lehengerichter Rathaus in Schiltach

Der Pflegestützpunkt für den Landkreis Rottweil bietet regelmäßige Sprechstunden im Lehengerichter Rathaus in Schiltach an.

Rat- und Hilfesuchende erhalten eine kostenlose, umfassende und unabhängige Auskunft und Beratung zu allen Fragen im Zusammenhang mit Pflegebedürftigkeit.

Von Pflegebedürftigkeit betroffene Menschen oder auch Angehörige haben hier die Möglichkeit, Informationen und Beratung zu Themen wie häusliche Versorgung, Hilfsmittel, Kurzzeitpflege, stationäre Versorgung, finanzielle Hilfen bei Pflegebedürftigkeit etc. zu erhalten.

Der nächste Sprechtag findet am Mittwoch, 13. Oktober 2021 von 10.00-12.00 Uhr im Lehengerichter Rathaus in Schiltach, Hauptstraße 5 (Leseraum im EG), statt.

Bitte beachten Sie, dass der Sprechtag nur nach vorheriger Anmeldung stattfindet. Bitte vereinbaren Sie deshalb bis spätestens einen Tag vorher einen Termin mit Frau Schneider unter der Nummer 0741/244-473.



ONLINE-TICKETS FÜR BUS & BAHN IM VERKEHRSVERBUND ROTTWEIL

Neu für Fahrgäste, die im Landkreis Rottweil mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sind: VVR bietet ab Oktober 2021 Ticketverkauf auf www.bahn.de und in der App DB Navigator

Die Deutsche Bahn baut ihre Mobilitätsplattformen als Eingangstor zur klimafreundlichen Schiene und für den öffentlichen Verkehr insgesamt weiter aus. Davon profitieren ab Oktober auch die Fahrgäste, die im Landkreis Rottweil mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sind:

VVR-Kunden können ihre Einzel- und TagesTickets, Wochen- und MonatsCards sowie Anschluss- und FahrradTickets nun sowohl in der App als auch auf www.bahn.de über die Fahrplanauskunft online kaufen.

„Wir freuen uns auf den Start des digitalen Ticketverkaufs, um die Nutzung des ÖPNV für den Fahrgast mithilfe digitaler Medien so einfach wie möglich zu gestalten – gleichzeitig halten wir den klassischen Fahrkartenverkauf auch in Zukunft für unverzichtbar.“, so der VVR.

Der DB Navigator ist seit über zehn Jahren die App mit allen Services rund ums Zugfahren und die digitale Reisebegleitung für alle, die sich für die klimafreundliche Bahn entscheiden.

„Besonders in der aktuellen Situation setzen wir auf den kontaktlosen digitalen Ticketkauf. Unsere Fahrgäste können jederzeit sicher auf ein breites Angebot an Nahverkehrstickets zugreifen“, sagt Laura Niemann, Leiterin des Produktmanagements Digitaler Vertrieb Nahverkehr bei der DB.

Der digitale Kauf ist für Erwachsene und Schüler gleichermaßen einfach und bequem: Die Nutzer geben nur Start und Ziel innerhalb des VVR in die Reiseauskunft ein und können die Tickets dann direkt buchen. In der App ist das gesamte Angebot auch im Menüpunkt „Verbundtickets“ verfügbar.

Der DB Navigator bietet aktuell Auskünfte und Tickets zu knapp 50 regionalen Verkehrsverbünden. Keine andere App in Deutschland vereint so viele Tarife und Ticketarten unter einem Dach. Neben Reiseauskunft und Ticketbuchung bietet die App weitere komfortable Services wie Echtzeitinformationen zu Abfahrts- und Ankunftszeiten, Informationen zur Wagenreihung und eine digitale Reisebegleitung.

ANSPRECHPARTNER FÜR KUNDEN:

VVR-KundenCenter Rottweil

Montag bis Mittwoch: 07:30–12:30 Uhr und 13:00–16:30 Uhr

Donnerstag: 08:30–12:30 Uhr und 13:00–17:30 Uhr

Freitag: 07:30–12:00 Uhr

Tel. 0741 / 17 57 57 14

KundenCenter Schramberg (SBG)

Montag bis Donnerstag: 07:30–13:00 Uhr und 14:00–16:00 Uhr

Freitag: 07:30–13:00 Uhr

Tel. 07422 / 57 39 502

ANSPRECHPARTNER FÜR DIE PRESSE:

VVR-Geschäftsstelle Villingen

Bahnhofstraße 3

78048 Villingen

Tel. 07721 / 9982-794 oder -797

eMail: gst@vvr-info.de

BSVW - Spendenaufwurf



Spendenaufwurf 2021

Vom 8. bis 15. Oktober 2021 findet weltweit die **Woche des Sehens** statt.

Laut Definition der Weltgesundheitsorganisation haben 2,2 Milliarden Menschen eine Sehbehinderung oder sind blind.

Seit 1909 verfolgen wir vielfältige Aufgaben: Wir kümmern uns um die berufliche, gesellschaftliche, kulturelle und soziale Teilhabe blinder und sehbehinderter Menschen und setzen uns für Einrichtungen ein, die der Bildung und Weiterbildung blinder und sehbehinderter Menschen dienen. Wir sind persönlich nach Terminabsprache, per Mail und am Telefon für sie da und helfen ihnen bei Fragen weiter.

Hierfür benötigen wir Ihre Unterstützung!

In unseren „**Blickpunkt-Auge-Beratungsstellen**“ informieren wir Ratsuchende über Augenkrankheiten wie zum Beispiel den Grauen Star (Katarakt), den Grünen Star (Glaukom), Retinitis Pigmentosa und andere. Durch die eigene Betroffenheit können die qualifizierten Berater*innen grundlegende Fragen zur Augenerkrankung beantworten oder Tipps, Tricks und Schulungen zur Alltagsbewältigung anbieten.

Der überwiegende Teil der Beratung und Betreuung erfolgt darüber hinaus in unseren Bezirksgruppen vor Ort, das heißt auch in einer Gemeinde in Ihrer Nähe.

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie uns, die Arbeit für blinde und sehbehinderte Menschen fortzuführen.

Gerne verbuchen wir diese auf dem Konto bei der Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE65 6012 0500 0007 7022 01; BIC: BFSWDE33STG

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Lange Str. 3, 70173 Stuttgart

Telefon: (0711) 21060-0

E-Mail: vqs@bsv-wuerttemberg.de

Internet: www.bsv-wuerttemberg.de

9.00 Uhr Schwimmer

Wir treffen uns am Dienstag, 12.10.21 um 15.00 Uhr im Backkörble in Schiltach.

Die 3G-Regel wird beachtet.

Lehrgang für Ausbilder und Führungskräfte

Förderverein der Beruflichen Schulen Schramberg bietet AEVO-Kurs an

Der Förderverein der Beruflichen Schulen Schramberg bietet ab 9. Oktober wieder einen AEVO-Kurs für angehende Ausbilder und Führungskräfte in den Räumen der Beruflichen Schulen Schramberg an.

Wer in der Ausbildung tätig ist oder die Ausbildung im Betrieb verantwortlich leitet, muss gemäß Verordnung seine berufs- und arbeitspädagogische Eignung nachweisen. Dies erfolgt durch Ablegen der Ausbildereignungsprüfung (AEVO). Die Kursinhalte sind auch im „normalen“ Berufsalltag von Fach- und Führungskräften eine wichtige offiziell bescheinigte Zusatzqualifikation.

Der AEVO-Kurs ist Bestandteil vieler Techniker- und Meisterausbildungen. Er bereitet auf die IHK-Prüfung vor und ermöglicht das Ablegen dieser Prüfung. Die Prüfung besteht aus einem theoretischen Teil mit Fragen zum Ankreuzen und einem praktischen Teil, in dem eine Ausbildungssituation simuliert wird.

Die Inhalte des Kurses umfassen neben ausbildungsorientierten Fragestellungen (z.B. Ausbildungsplan erstellen, Ausbildungsvertrag vorbereiten, rechtliche und tarifvertragliche Rahmenbedingungen kennen) auch zahlreiche

allgemeine Kompetenzen für Fach- und Führungskräfte. Hierzu zählen z.B. das Auswählen und Einsetzen verschiedener Methoden und Medien, das Bearbeiten und Lösen von Konflikten, die optimale Unterweisung für die Durchführung von Arbeitstätigkeiten oder das Feststellen und Bewerten von Leistungen.

Geleitet wird der Kurs von Bernhard Broghammer, Dipl.-Ing. (FH) und Abteilungsleiter an den Beruflichen Schulen Schramberg sowie Dr. Stefan Staiger, Diplom-Gewerbelehrer.

Der Unterricht findet ab 9.10. an 12 Terminen samstags statt. Mit den Prüfungen im März 2022 endet der Kurs.

Weitere Informationen sind bei den Kursleitern per E-Mail erhältlich (bernhard.broghammer@bs-schramberg.de und stefan.staiger@bs-schramberg.de)

schichte eine Ausstellung im Museum für Stadtgeschichte Alpirsbach organisierte. Das Museum für Stadtgeschichte Alpirsbach ist samstags von 14.00-17.00 Uhr geöffnet. Einige der Häuser befinden sich in einem Schaufenster gegenüber des Alpirsbacher Rathauses.



Aus der Schule

Progymnasium Alpirsbach

Aus alt mach neu

Progymnasiasten stellen Gebäude der Zukunft aus
Über vierhundert Jahre sind manche Höfe im Gutacher Freilichtmuseum schon alt. Gebaut aus Stein, Lehm, Stroh und Fichten- oder Tannenholz – seltener aus Eiche – dienten sie den Bauernfamilien als Herberge, Werkstatt, Scheune und – man mag es heute gar nicht mehr glauben – auch noch als Viehstall. Alles unter einem mächtigen in der Regel Strohbgedeckten Walmdach. Die uralten Höfe waren im Vergleich zu heute so durchdacht konzipiert, was zum Beispiel Platznutzung, Baumaterial, Heizung und Luftfeuchtigkeit angeht, dass man heute so einiges von ihnen für zukünftige Bauten lernen kann.

Genau das haben die Sechstklässler des Progymnasiums Alpirsbach im vergangenen Schuljahr 2020/21 während des Lockdowns getan. Angeleitet durch ihre Kunstlehrerin Andrea Wörner erforschten sie auch zeitgenössische Bauwerke z.B. Peter Zumthors *Turmlihaus* oder Bjarke Ingels Müllverbrennungsanlage mit Skipiste in Kopenhagen oder die *Oceanix City*, bevor sie sich auf machten mit all ihren neuen Erkenntnissen eigene Gebäude der Zukunft zu entwickeln. Aus Papier und Pappe bauten die Schülerinnen und Schüler Modelle im Maßstab 1:50.

Wo und wie leben wir in der Zukunft? Nun Siebtklässlerin Alicia Hensinger erklärt: „Die Häuser sind alle anders, aber sie haben fast alle gemeinsam, dass sie mit weniger Platz auskommen, nachhaltig und energieeffizient sind. Umweltfreundlich eben.“ So ähnelt Celine Jägers Haus eher einer kleinen Stadt. In ihrem futuristischen Mehrfamilienhaus sind Cafés, Läden, Büros, Gärten, Spiel- und Sportplätze sowie Anbauflächen für Lebensmittel auf mehreren dreieckigen Ebenen untergebracht.

Auch der Klimawandel wird berücksichtigt. Während sich Marcel Grossmanns mehrstöckiger mit Solarzellen bestückter Wohnturm zur Energiegewinnung mit der Sonne dreht, verankert Lenny Grohe sein Erdhaus lieber fest im Erdboden. Auf dem Dach lässt er eine bienenfreundliche Blumenwiese blühen. Jonas Adrion schlägt hingegen flexible Module vor, die man beliebig anordnen, erweitern und wiederverwenden kann. Levi Heizmann erkennt, dass in Zukunft neue Baugründe erschlossen werden müssen und lässt seinen Wohnblock auf alten PET-Flaschen auf dem Meer schwimmen.

Die Modellbauten erwiesen sich als so spannend, dass Andrea Wörner gemeinsam mit dem Verein für Heimatge-

Progymnasium Alpirsbach

Teamtage Klasse 5 – Gemeinsam sind wir stark!

Neue Schule, neue Klasse, neue Lehrer*innen, neue Fächer: Ganz schön viel Neues für einen Fünftklässler! Zum Glück geht es allen Mitschüler*innen ähnlich – und gemeinsam schafft man auch die zahlreichen neuen Herausforderungen. Die Teamtage des PGA sollen der Klasse 5 dabei helfen, sich kennenzulernen, Konflikte zu vermeiden und den Teamgeist zu fördern.

Auch diesen September standen drei Teamtage an: Es wurde gemeinsam Sport getrieben, Vertrauensspiele gespielt, Waldmandalas kreiert und über Regeln einer Klassengemeinschaft gesprochen.

Das Highlight war jedoch der Ausflug ins Freilichtmuseum „Vogtsbauernhöfe“ nach Gutach. Dort lernte die Klasse erst einiges über Landwirtschaft und Vorratshaltung, bevor sie selbst die Ärmel hochkrempeln und gemeinsam Apfelmösten pressen durften. Zu einer ausgiebigen Brotzeit gehört selbstverständlich auch noch handgeschlagene Butter, die die Kinder nach den gemeinsamen Anstrengungen gerne mit ihrem Apfelsaft und dem frischen Holzofenbrot verspeisten.

Gestärkt und glücklich fuhren alle wieder zurück nach Alpirsbach – die Teamtage waren ein voller Erfolg.





Puzzleteile aus der Geschichte von Schiltach und Schenkenzell

Karl Kimmich berichtet über Erwähnungen in der Zimmerischen Chronik

In der Zimmerischen Chronik aus dem 16. Jahrhundert finden sich Berichte über Schiltach und Schenkenzell. Karl Kimmich als Kenner dieses Dokuments berichtete am Freitag, 24. September 2021 in seinem Vortrag über die Chronik, ihren Verfasser und seine Funde zu Schiltach und Schenkenzell. Martina Baumgartner machte sich Notizen:



Gemeinsam mit der Volkshochschule hatte der Historische Verein Schiltach/Schenkenzell Karl Kimmich, Rektor a.D., in die Friedrich-Grohe-Halle eingeladen. Kimmich ist einer der tiefsten Kenner der Zimmerischen Chronik, die als relevantes Dokument der frühen Neuzeit eingestuft wird. „Die Schiltacher und Schenkenzeller sind dort auch erwähnt“, informierte er zu den „Geschichtssplittern“, die er zu den beiden Nachbargemeinden dort gefunden hatte.

Die Chronik wurde von Froben von Zimmern im 16. Jahrhundert verfasst und war eher für den Hausgebrauch als für eine Veröffentlichung gedacht. Die Sammlung von Mythen, Geschichten und historischen Berichten lässt die schwäbischen Herren von Zimmern „heller leuchten als dem niedrigen Adelsgeschlecht eigentlich zusteht“ und brilliert durch ihre derben Beschreibungen und groben Ausdrücke. Die „erfolgreichsten Tricks zum Machterhalt zielten auf die Vergrößerung ihres Einflussgebiets“, wie es Kimmich humorvoll darstellte und wurde durch eine kluge Heiratspolitik – je nach Morgengabe der mehr oder minder geliebten Frauen – erreicht.

Kimmich erwähnte einige kleinere Geschichtssplitter und begab sich dann auf einen rasanten Ritt durch die Zimmerische Chronik, verweilte insbesondere in der Zeit der Reformation und bei der Eroberungspolitik der Württemberger, der Erzählung vom Schiltacher Stadtbrand 1533 und dem Zusammenhang mit dem Teufel und seiner Buhle aus Oberndorf am Neckar. Schließlich richtete er den Blick auf Anna von Zimmern, die als Witwe von ihrem Schwager auf die Schenkenburg verbannt und dort gefangen gehalten wurde. Kimmich streifte auch den Fachbereich der Heraldik und bettete seine Ausführungen in einen geographischen und politischen Kontext ein. Er verstand es, seine

Vereinsmitteilungen

CDU Schiltach/Schenkenzell

Einladung

Der CDU-Kreisverband führt am **Freitag, 08. Oktober 2021, 19.00 Uhr**

in der Turn- u. Festhalle in Herrenzimmern, Schulstr. 2 seinen diesjährigen Kreisparteitag mit Wahlen durch.

Hierzu ist die gesamte Bevölkerung sehr herzlich eingeladen.

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Ihr CDU-Ortsverband Schiltach/Schenkenzell

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Schiltach/Schenkenzell

Einladung zur Generalversammlung des DRK Ortsvereins Schiltach/ Schenkenzell e.V.

Die Mitgliederversammlung des DRK Ortsvereins Schiltach/ Schenkenzell e.V. findet statt am

Freitag, 22. Oktober 2021, um 19.30 Uhr in der Gemeindehalle Vorderlehengericht.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Berichte
 1. Bereitschaftsleitung
 2. Leiterin des Jugendrotkreuzes
 3. Schatzmeister
 4. Kassenprüfer
 5. Vorstand
4. Entlastung
5. Wahl des Gesamtvorstands
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Wahl der Delegierten
8. Ehrungen
9. Fahrzeuge, Information
10. Aktuelles aus dem DRK
11. Wünsche und Anträge

Zu dieser Mitgliederversammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder des DRK Ortsvereins Schiltach/ Schenkenzell sowie alle Interessierten herzlich eingeladen. Die Vorgaben der Corona-Verordnung werden eingehalten.

Ausführungen durch Anekdoten aus der Zimmerischen Chronik zu würzen, was das Publikum zum Schmunzeln brachte.

Zum Ende des Vortrags „klingelte“ es beim Schulrektor a.D. wie damals in seiner aktiven Zeit als Zeichen „zum Schulschluss“ und Kimmich hielt sein Versprechen vom Beginn seiner Ausführungen, nämlich auf eine „Lernzielkontrolle“, wie er es als Lehrer gewohnt war, zu verzichten.

Helmut Horn, der den Referenten und das Publikum im Namen der Veranstalter bereits begrüßt hatte, bedankte sich bei Karl Kimmich für seine Einblicke in das Geschichtswerk und übergab ihm als Präsent eine Ausgabe des Jahrbuchs „Die Ortenau“.

Kondition und Trittsicherheit sehr hilfreich. Treffpunkt ist um 7.30 Uhr an der Apotheke in Schiltach zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Bitte an ein Vesper, genügend Getränke und gutes Schuhwerk denken.

Die Wanderführung liegt bei Christian Stolzenberg, Telefon 07836 / 955356. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gäste sind wie immer herzlich eingeladen. Wegen der

zum Teil leicht exponierten Lage und der anfallenden Fahrzeit, werden wir diese Tour nur bei entsprechender Witterung durchführen, sonst bleiben wir in Heimatnähe. *Auch für diese Wanderung gilt die aktuelle Corona-Verordnung unseres Vereins (respektive AHA- und Maskenregelungen)!*



SG Schlenkenzell/Schiltach – Handball –

Bezirksklasse Jugend D weiblich JSG Oberes Kinzigtal – SG Gutach/Wolfach

Vogesentour Dambach-la-Ville:

Aussichtsfelsen, Burgruinen und Weinberge

am Sonntag, 17. Oktober 2021 ca. 18 km 5.5 Std/
(720 hm ↑↓)

Nicht nur im Schwarzwald ist es schön, auch die Verwandtschaft im Westen, die Vogesen, sind ein Wanderparadies. Wir parken vor der historischen Altstadt von Dambach-la-Ville. Dieses Winzerstädtchen bietet noch ein intaktes mittelalterliches Stadtbild und liegt malerisch in den Weinbergen. Durch diese geht es bergan durch Eichen- und Maronenwälder zur Burgruine Bernstein, einer der ältesten im Elsass, und hoffentlich erwischen wir auf dem Bergfried einen Tag mit guter Fernsicht, auf die uns bekannten Schwarzwaldgipfel und die Rheinebene.



Auf dem Vogesenhauptkammweg GR5 streifen wir kurz nach Norden, um dann auf schmalen Pfaden in Richtung Hagelstein und Falkenstein zu gelangen, zwei markante Granitfelsen mit einer hübschen Aussicht auf die Berge um die bekannte Hohkönigsburg. Am oder noch besser auf dem Falkenstein wäre es dann auch Zeit für eine ausgedehnte Vesperpause. Nach einem kurzen Abstieg ins Giessental geht es dann im letzten Aufstieg zu zwei weiteren weithin sichtbaren Burgruinen, die Ramstein und die noch recht gut erhaltene Ortenbourg, beides Beispiele der wechselhaften elsässischen Geschichte. Der Abstieg bringt uns zurück in die Weinberge und nach munterem Auslaufen durch das Dorf Dieffenthal wieder zurück nach Dambach. Leider besteht unterwegs keine Einkehrmöglichkeit, sollte aber zurück in Dambach der Wunsch danach aufkommen, können wir uns gerne danach umschaun. Ansonsten ist, wie immer auf diesen Ausflügen, eine solide

Bezirksklasse Jugend C weiblich JSG Oberes Kinzigtal – SG Gutach/Wolfach 24:12 (13:7)

Nach einer herzerreißenden Niederlage im letzten Spiel, waren die Spielerinnen der weiblichen C-Jugend nur noch motivierter im Spiel am Wochenende. Durch eine herausragende Abwehr wurde ein klarer Unterschied aufgezeigt und der Sieg nach Hause gebracht.

Man spielte am Samstagmittag in zuhause gegen SG Gutach/Wolfach.

Am Anfang sah alles noch sehr ausgeglichen aus. Beide Mannschaften glänzten durch ihr Offensivspiel. Doch je länger die erste Halbzeit ging, desto stärker wurde die Abwehr unserer C-Jugend. Es wurde so gut verteidigt, dass sie der Gegner immer weiter aus dem Konzept gebracht wurde. Zwischenzeitlich führte die Heimsieben mit 13:7. Dadurch wurden die Angriffe auf der Gegner Seite nur noch ineffektiver und man baute den Vorsprung immer weiter aus, sodass am Ende ein klares 24:12 auf der Anzeigetafel stand. Ein erkämpfter und verdienter Sieg für die C-Jugend weiblich der JSG Oberes Kinzigtal.

Es spielten: Yeimy Regalado Santana, Jasmin Schmider, Klara Jehle, Eva Kilguß, Svenja Kilguß, Luise Harter, Susanna Uygun

Bezirksklasse Jugend B männlich JSG Oberes Kinzigtal – SG Hornberg/Lauterbach/Triberg 21:31 (8:14)

Landesliga Süd Herren HSG Mimmehausen – SG S/S 28:15 (13:5)

Viel vorgenommen hatten sich die Herren der SG Schlenkenzell/Schiltach eigentlich schon, für das Auswärtsspiel gegen die HSG Mimmehausen-Mühlhofen, herausgekommen ist aber nichts. Die Anfangsformation fand, trotz ihrer Erfahrung, nur sehr schwer ins Spiel. Schwache Abschlüsse und einfache Fehler brachten die SG frühzeitig ins Hintertreffen, so dass sich das Betreuersteam Kilguß/Thau beim Stande von 1:5 nach nur 12 Minuten gezwungen sah eine Auszeit zu nehmen. Leider zeigte diese Maßnahme keine Wirkung, das fahriges Spiel auf Seiten der SG ging weiter, nach 22 Minuten musste man dann mit 3:10 einer noch höheren Führung der Hausherren hinterherlaufen und die Hoffnungen auf einen Auswärtssieg schwanden,

wie schon beim ersten Heimspiel vor 2 Wochen, vorzeitig. Denn, als das sehr gute Schiedsrichter-Gespann Parlak/Zwochner zur Halbzeit piff, war die Messe beim Stand von 13:5 für die Hausherren, eigentlich schon wieder gelesen. Durch einen gut aufgelegten Nikolaj King blieb die Anzahl der Gegentreffer zwar noch im Rahmen, die erzielten 5 Tore im Angriff waren halt deutlich zu wenig, um mit dem Gegner mithalten zu können. Eine emotionalere Halbzeitansprache des Betreuerteams als sonst üblich, zeigte dann aber temporär Wirkung, man spielte mutiger und entschlossener, versammelte aber auch immer wieder die sogenannten Hundertprozentigen, so dass man nicht wirklich Boden gutmachen konnte. Zudem verlor man nach 40 Minuten, beim zwischenzeitlichen Spielstand von 9:18 aus Sicht der Gäste, dann noch Spielmacher Max Kaufmann, der beim Siebenmeter unglücklich den gegnerischen Torwart am Kopf traf und folgerichtig disqualifiziert wurde. Bis zum Spielende vergrößerte sich der Vorsprung im Folgenden noch auf 28:15 für die Heimmannschaft, so dass man auf Seiten der SG Herren restlos bedient war. Ein ganz schwacher Auftritt bei einem Gegner, dessen Leistungsstärke wohl eher das Mittelfeld der Landesliga abbildet. Schwere Zeiten für die SG, eine Kehrwende ist dringend erforderlich. Natürlich fehlten 6 Spieler, meist verletzungsbedingt, aber dies sollte für eine solche Leistung keine Ausrede sein, hier muss bis zum nächsten Spiel gegen Gutach/Wolfach in 2 Wochen, mehr passieren, damit man wieder konkurrenzfähig wird. Die erfahrenen Spieler müssen nun voran gehen, und die jungen Spieler mitziehen, denn bei denen gehören Fehler bzw. Schwächephasen einfach dazu und müssen so momentan akzeptiert werden. Nach der verkorksten Vorbereitung sollte das Team die verbleibende Zeit zum nächsten Spiel nutzen und durch Einsatz im Training die bestehenden Defizite Schritt für Schritt aufzuarbeiten.

Vorschau

Samstag, 09.10.21

Auswärtsspiele:

- 12.00 Uhr Bezirksklasse Jugend E männlich
SG Ottenheim/Altenheim – JSG Oberes Kinzigtal
(Altenheim, Herbert-Adam-Halle)
- 15.30 Uhr Kreisklasse A Herren
HGW Hofweier 3 – SG Oberes Kinzigtal
(Niederschopfheim, Hohberghalle)
- 16.10 Uhr Kreisklasse B Herren
FV Unterharmersbach 2 – SG Oberes Kinzigtal 2
(Unterharmersbach, Schwarzwaldhalle)

Sonntag, 10.10.21

Auswärtsspiel:

- 15.00 Uhr Kreisklasse Jugend C männlich
SG Scutro – JSG Oberes Kinzigtal
(Lahr, Sporthalle im Bürgerpark)

Weitere Infos gibt es auf der Homepage der SG S/S unter www.sgss-handball.net

Tierschutzverein

Der rote Kater Pumuckel ist etwa 4 Jahre alt, anfangs etwas schüchtern taut aber schnell auf. Im neuem Zuhause wäre er auch als Einzelkatze glücklich, wünscht sich aber Freigang. Wenn er seinen Menschen etwas kennen gelernt hat, zeigt er sich sehr verschmust und verspielt. Pumuckel ist kastriert, geimpft und gechippt.

Interessente melden sich bitte unter 07422-2446032



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Ab Bahnhofmitte geht's in die Sonne

Unterstützt durch die Klaus-Grohe-Stiftung und organisiert durch Mitarbeiter der Sozialgemeinschaft fahren Schiltacher Senioren ins Blaue – jeden zweiten Freitag.

Seit Mitte September dürfen sie sich wieder treffen: Die Schiltacher Senioren, die mit der Sozialgemeinschaft und unterstützt von der Klaus-Grohe-Stiftung immer freitags gemeinsam etwas unternehmen.

Am vergangenen Freitag trafen sie sich nachmittags am Bahnhof Mitte in Schiltach. Mit den SGS-Mitarbeiterinnen Susanne Schrade und Petra Dufner ging's das Tal hinab, bis nach Wolfach. Der Tag hätte schöner nicht sein können und die Sonne holte nochmal eine Portion Sommer aus ihrem Gepäck und ließ den Herbsttag erstrahlen.

Nach einem schönen Rundweg durch die Wolfacher Stadt – am Schloss vorbei – kam die muntere Truppe beim Flößercafé am Zusammenfluss von Wolf und Kinzig an. Auf der gemütlichen Sonnenterrasse waren für die Schiltacher Plätze reserviert. Weil alle Teilnehmer geimpft waren, konnten sie sich fast so frei, wie vor Beginn der Pandemie bewegen.

Die aufgegebene Bestellung mit frischen Getränken, Eis, Kaffee und Kuchen sowie kleinen Leckereien für den kleinen Hunger zwischendurch war schnell aufgegeben. Die Ausflügler genossen die Sonne, plauderten und vergaßen fast den Abfahrtstermin des Zugs, der sie abends wieder zurück nach Schiltach brachte.





Gemeinde Schenkenzell

WER - WAS - WO

Gemeindeverwaltung Schenkenzell

Tel. 0 78 36 / 93 97 0, Fax 93 97-10

Reinerzaustraße 12, 77773 Schenkenzell

e-mail-adresse: info@schenkenzell.de

Bürgermeister

Bernd Heinzelmann ☎ 9397-11 Zi 8
bernd.heinzelmann@schenkenzell.de

Daniela Duttlinger ☎ 9397-13 Zi 11
daniela.duttlinger@schenkenzell.de
Allgemeine Verwaltung
Öffentlichkeitsarbeit
Grundbuch, Rechtswesen
Friedhofswesen,
Vereinswesen, Liegenschaften
Finanzverwaltung, Mietwohnungen

Cornelia Kupsch ☎ 9397-16 Zi 9
cornelia.kupsch@schenkenzell.de
Sozialversicherung, Grundsicherung
Wohngeld, Elterngeld
Schwerbehindertenausweise,
Standesamt, Staatsangehörigkeit, Einbürgerungen

Bianca Weiß ☎ 9397-18 Zi 10
bianca.weiss@schenkenzell.de
Land- und Forstwirtschaft,
Wohnungsbauförderung,
Öffentlicher Personennahverkehr,
Schülerbeförderung

Thomas Haas ☎ 9397-14 Zi 12
thomas.haas@schenkenzell.de
Bauverwaltung
Bauhof, Hoch- und Tiefbau
Vermessung, Umweltschutz
Grünflächen, Ortsreinigung

Irmgard Schmid ☎ 9397-15 Zi 3
irmgard.schmid@schenkenzell.de
Melde- und Ausweiswesen
Führerscheinanträge, Sicherheit und Ordnung
Gewerbe- und Gaststätten, Formularserver
Plakatierung, Altersjubilare

Martin Schmid ☎ 9397-51 Zi 4
tourist-info@schenkenzell.de
Fax 9397-50
Tourismus, Briefmarkenverkauf,
Kulturpflege, Fahrplanauskunft,
Ferienprogramm, Kfz-Abmeldungen,
Fundsachen, Schankerlaubnis,
Schlüsselverwaltung, Nachrichtenblatt,
Terminplanung etc. Vereine

Marita Mäntele ☎ 9397-20 Zi 1
marita.maentele@schenkenzell.de
Steuern und Abgaben
Verbrauchsabrechnungen
Erreichbar – Mo: ganztags
Di bis Do: vormittags

Markus Bieser ☎ 9397-17 Zi 2
markus.bieser@schenkenzell.de
Gemeindekasse

**Corinna Bühler und
Claudia Buchholz** ☎ 9397-18 Zi 10
corinna.buehler@schenkenzell.de
claudia.buchholz@schenkenzell.de
Integrationsmanagement der
Gemeinde Schenkenzell / Stadt Schiltach
Termine nur nach vorheriger Vereinbarung!

Bauhof ☎ 7343
bauhof-schenkenzell@t-online.de

Rufnummern im Störfall:

Wasserversorgung

Bauhof Tel. 73 43

Gemeindeverwaltung Tel. 93 97-0

Außerhalb der üblichen Dienstzeiten:

Andreas Haag Tel. 0173 / 703 29 35

Michael Harter Tel. 01733 / 43 57 33

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden Tel. 07821/280-0

Gasversorgung

badenova
(früher Gasbetriebe Oberndorf) Tel. 0800 2 767 767

Kabelnetz

KabelBW, Heidelberg Tel. 00180 5888150
e-mail: www.kabelbw.de

Sie erreichen uns

Montag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Montag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Tourist-Information

Montag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Amtlicher Teil

Gemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, 13. Oktober 2021** findet ab **19.00 Uhr** im Mehrzweckraum der „neuen“ Grundschule Schenkenzell eine Gemeinderatssitzung statt.

Öffentlich werden folgende Punkte beraten:

1. Besichtigung der sanierten Grundschule „1911“
2. Vergabe der Bauleitung Umbau Gebäude Schulstraße 4 zum Kindergarten
3. Teilnahme am Sirenenförderprogramm des Bundes im Zuge des Katastrophenschutzes und Starkregenrisiko-

management für 2022

- Weiteres Vorgehen

4. Bekanntgaben

5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Sitzung sind interessierte Einwohner freundlich eingeladen.

Aufgrund der aktuellen Pandemielage bitten wir darum, beim Betreten der Räumlichkeiten bis zum Einnehmen des eigenen Platzes einen medizinischen Mund-Nasenschutz zu tragen. Besucher der Sitzung werden gebeten während der gesamten Anwesenheit den medizinischen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Schenkenzell, 07.10.2021



Bernd Heinzelmann
Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 29. September 2021

1. Bürgerfrageviertelstunde

keine Anfragen

2. Bausachen

a) Neubau von Unterstellplätzen für Wohnmobile auf Flst. 713/0, Schloßhof 95/2, 77773 Schenkenzell

Der Antragsteller möchte auf dem Flurstück 713/0, Schloßhof 95/2, drei Unterstellplätze in Stahlskelettbauweise für insgesamt 24 Wohnmobile errichten.

Die Unterstellplätze haben folgende Abmessungen:

Halle 1: 13x14m / Höhe Pulldach 6,45m mit Traufhöhe 4,39m

Halle 2: 21x15m / Höhe Pulldach 6,41m mit Traufhöhe 4,39m

Halle 3: 24,5x8m / Höhe Pulldach 5,23m mit Traufhöhe 4,39m

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des noch nicht rechtskräftigen Bebauungsplanes „Gewerbegebiet-Kaibach“, es werden nicht alle Festsetzungen eingehalten. Ein Teil der Dachvorsprünge der drei Hallen liegen auf der Nord- Ost Seite geringfügig außerhalb des Baufensters. Die größte Überschreitung ist an Halle 3 mit einer Dreiecksfläche von 0,75x9,5m. Der Gewässerrandstreifen bleibt unberührt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Bauantrag zuzustimmen und die notwendigen Befreiungen zu erteilen.

b) Teilabbruch und Wiederaufbau des bestehenden Einfamilienhauses, Heubach 63, Flst. 843/3

Der Antragsteller möchte das bestehende Einfamilienhaus abbauen und wieder neu aufbauen. Der in nordöstliche Richtung vorhandene Gewölbekeller (Bergseite) wird erhalten. Das Einfamilienhaus hat einen Grundriss von 9,43m Breite x 10,79m Länge. Das Gebäude hat ein Kellergeschoss, Erdgeschoss und ein Dachgeschoss als Satteldach mit 52,2° Neigung. Das Dachgeschoss soll zu einem späteren Zeitpunkt zu einer zweiten Wohneinheit ausgebaut werden.

Das Grundstück liegt im Außenbereich (§35 BauGB), ohne Bebauungsplan. Im Außenbereich ist ein Vorhaben nur zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen und die ausreichende Erschließung gesichert ist, dies trifft im vorliegenden Fall zu.

Unter Erfüllung der Voraussetzungen nach § 35 Abs. 4 Nr. 2 b, c und d BauGB kann die Neuerrichtung eines gleichartigen Wohngebäudes an gleicher Stelle zugelassen werden: - wenn das vorhandene Gebäude Missstände oder Mängel aufweist. Diese Voraussetzung ist im vorliegenden Fall gegeben.

- das vorhandene Gebäude wird seit längerer Zeit vom Eigentümer selbst genutzt und auch das neu errichtete Gebäude wird für den Eigenbedarf des bisherigen Eigentümers oder seiner Familie genutzt (Eigentümer seit 2 Jahren). Das Landratsamt prüft aktuell, ob die Zeit als Eigentümer ausreichend ist.

Gegen die geplante Bauausführung gibt es keine Bedenken, das planungsrechtliche Einvernehmen der Gemeinde über die Zulässigkeit von Vorhaben nach §§ 35 BauGB (Bauen im Außenbereich) kann erteilt werden.

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen zum geplanten Bauantrag einstimmig.

3. Wahl der Nachfolger/in für Andrea Braun als Vertreter/in in den Gemeinsamen Ausschuss sowie als Vertreter/in in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Oberes Kinzigtal.

Frau Braun war bisher gewählte Vertreterin im Gemeinsamen Ausschuss, sowie der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes. Durch das Ausscheiden von Frau Andrea Braun aus dem Gemeinderat ist die Nachwahl einer/s Vertreters/in aus dem Gemeinderat für den gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft, sowie für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Oberes Kinzigtal notwendig.

Der Gemeinderat wählt Herrn Michael Rempp zum Vertreter im Gemeinsamen Ausschuss sowie in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes. Zum Stellvertreter wird Herr Stefan Maier gewählt.

4. Jahresabschluss der Gemeindewasserversorgung 2020

Die Steuerberatungskanzlei Steukom, Baiersbrunn, hat den Jahresabschluss 2020 für die Gemeindewasserversorgung fertiggestellt. Das Bilanzvolumen 2020 beläuft sich auf 675.912 € und hat sich gegenüber 2019 um 17.046 € verringert.

Auf der Aktivseite ergeben sich im Wesentlichen folgende Zahlen (Zahlen gerundet):

Sachanlagen	31.12.2020	361.938 €	2019	420.286 €
Beteiligungen an der Kl. Kinzig	31.12.2020	75.000 €	2019	77.378 €
Vorräte	31.12.2020	24.300 €	2019	10.700 €
Forderungen	31.12.2020	214.674 €	2019	184.594 €

Auf der Passivseite ergeben sich folgende Beträge:

Stammkapital und Rücklagen	31.12.2020	844.103 €	2019	844.103 €
Ertragszuschüsse	31.12.2020	282 €	2019	814 €
Rückstellungen	31.12.2020	800 €	2019	2.500 €
Verbindlichkeiten	31.12.2020	20.936 €	2019	33.151 €
Bilanzgewinn	31.12.2020	-190.209 €	2019	-187.611 €

In der Gewinn- und Verlustrechnung 2020 wurde ein Verlust in Höhe von 2.598 € ausgewiesen. Gegenüber 2019 mit einem Jahresverlust von 27.877 € ergab sich 2020 damit eine Verbesserung.

Die Umsatzerlöse aus dem Trinkwasserverkauf lagen mit 218.336 € in 2020 deutlich über dem Ergebnis 2019 mit 180.949 €, dies bedeutet 2020 eine verkaufte Wassermenge von 76.333 m³. Damit erhöhte sich die verkaufte Wassermenge gegenüber

dem Vorjahr um 5.799 m³. Die erhöhten Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Trinkwasser hängen sicherlich mit der Corona-Pandemie und dem damit verstärkten Homeoffice und Homeschooling im Jahr 2020 zusammen und der im 2. Jahr in Folge anhaltenden Trockenphase.

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2020 fest und beschließt, den steuerlichen Jahresverlust von 2.598,37 € auf neue Rechnung in der Bilanz vorzutragen.

5. Bekanntgaben

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, 13.10.2021, statt.

Herr Heinzelmann dankt allen Wahlhelfer*innen, die bei der Bundestagswahl im Einsatz waren. Ein herzlicher Dank geht auch an alle Wähler, diese haben mit Ihrer Stimabgabe für die gute Wahlbeteiligung von fast 82 % gesorgt. Diese hohe Beteiligung ist keinesfalls selbstverständlich.

Die Förderung für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung mit LED ist nun genehmigt, der Förderbescheid ist eingegangen. Die Förderung beträgt 30 % der Kosten. Die Maßnahme kann dann im nächsten Jahr begonnen werden.

6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Ein Gemeinderat fragt zum weiteren Verlauf der Felssicherung im Vortal durch die Straßenbauverwaltung an und wann hier mit einer Fertigstellung gerechnet werden kann. Die Verwaltung hatte hier beim Landratsamt bereits angefragt, es konnte von Seiten des Landratsamtes jedoch kein genauer Termin genannt werden. Derzeit kommt es zu einer Verzögerung der Baumaßnahme. Der augenblickliche Zustand ist jedoch so, dass die Straße derzeit ohne Gefahr befahren werden kann und nur noch die restlichen Abschlussarbeiten verrichtet werden müssen. Die Gemeinde hat gebeten, dass die Arbeiten zügig vorankommen, damit das Buswartehäuschen endlich wieder gestellt werden kann.



Schenkenzell
im Riesgau

Die Gemeinde Schenkenzell (Landkreis Rottweil) sucht zum frühest möglichen Zeitpunkt eine/n

Bauhofleiter/in (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Leitung des Bauhofs mit derzeit 5 Mitarbeitern sowie zweckmäßigem und wirtschaftlichem Einsatz von Personal, Fahrzeugen und Geräten
- Übernahme von Tätigkeiten im Bereich der Wasserversorgung und Zusammenarbeit mit der Fachkraft für Wasserversorgungstechnik sowie Bereitschaftsdienste.
- Organisation, Überwachung und Abwicklung des Winterdienstes
- Planung, Koordination, Anleitung, Überwachung sämtlicher Bauhoftätigkeiten
- teamorientierte Mitarbeit bei den Bauhoftätigkeiten
- Allgemeine Bauhofverwaltung

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung und idealerweise mit mehrjähriger Berufserfahrung und oder mit einer Qualifikation als Meister oder Techniker in einem Bauhauptgewerbe
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- technische Fähigkeiten
- eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise, körperliche Belastbarkeit und Zuverlässigkeit,
- Flexibilität und Leistungsbereitschaft auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten, einschl. Rufbereitschaften
- EDV-Kenntnisse
- Führerschein Klasse B. Der Führerschein Klasse CE ist für die Tätigkeit ebenfalls notwendig, bei Bedarf kann dieser mit Unterstützung erworben werden

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD). Wir bieten eine vielseitige und interessante Aufgabe in einem motivierten Team und mit guter technischer Ausstattung.

Ihre Fragen können Sie gerne an Herrn Thomas Haas (Bauamtsleiter), Tel. 07836/939714, E-Mail thomas.haas@schenkenzell.de oder an Herrn Bürgermeister Bernd Heinzelmann, Tel. 07836/939711, E-Mail bernd.heinzelmann@schenkenzell.de richten.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens Freitag, 26.11.2021 an die Gemeindeverwaltung Schenkenzell, Reinerzaustraße 12, 77773 Schenkenzell, oder per Mail an daniela.duttlinger@schenkenzell.de. Anhänge bei E-Mail-Bewerbungen senden Sie bitte nur im PDF-Format.



Gemeinde Schenkenzell

Wir trauern um unseren langjährigen Mitarbeiter

Siegfried Oberföll

welcher im Alter von 84 Jahren nach mehrjähriger Krankheit verstorben ist.

Der Verstorbene war vom 01. Dezember 1964 bis zu seinem Ausscheiden im Jahr 1996 als Gemeindemitarbeiter beim Bauhof und in der Wasserversorgung Schenkenzell tätig. Nach seinem Eintritt in den Ruhestand war er als Aushilfe beim Bauhof und zuletzt als Fensterreiniger noch bis ins hohe Alter in der Gemeinde aktiv.

Herr Oberföll war ein fleißiger, zuverlässiger, verantwortungsvoller und humorvoller Mitarbeiter. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und seinen Angehörigen.

Für die Gemeinde Schenkenzell,
Gemeinderat, Ortschaftsrat und Mitarbeiter

Heinzelmann, Bürgermeister

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

Am 25. August 2021 ist in Villingen-Schwenningen geboren:
Emma Sophie Finkbeiner
Eltern: Andrada-Alexandra Raab und Tim Klaus Finkbeiner, Äckerhofweg 6, Schenkenzell

Sterbefall

Am 29. September 2021 ist in Zell am Harmersbach im Alter von 84 Jahren verstorben:
Siegfried Oberföll, Winterhalde 82, Schenkenzell

Vereinsmitteilungen



Handball-Senioren Schenkenzell

Wir treffen uns wieder!

Wann : Am Donnerstag 14. Okt. um 15:00 Uhr
Wo : Am Bahnhof- Vorplatz
Was : Wir fahren in Fahrgemeinschaften zum Gasth. Steinwald (Schömberg),
Dort sind wir auf 16:00 Uhr angemeldet.
Die 3G Regel: Gebraut, Gezapft, Getrunken wird weiterhin eingehalten.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Vom 17. Oktober – 21. November 2021 findet in Baden-Württemberg die Haus- und Straßensammlung zugunsten des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. statt. Die Pflege von über 2,7 Mio. deutschen Kriegsgräbern, sowie die vorbildliche Gedenk-, Bildungs- und Jugendarbeit wären ohne diese Sammlung nicht möglich. Die Spenden, die in diesen Tagen zusammengetragen werden, sind die wesentliche Grundlage für die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Die Gemeindeverwaltung sucht noch Sammler für die Haus- und Straßensammlung in Schenkenzell, Kaltbrunn und Wittichen!

Die Sammler müssen mindesten 14 Jahre alt sein. Die Erziehungsberechtigten müssen zustimmen. Bitte stellen Sie sich für diesen guten Zweck zur Verfügung und melden Sie sich möglichst bald bei Frau Weiß unter Tel. 07836/9397-18 oder bianca.weiss@schenkenzell.de.



MGV »Liederkrantz«

Die Sängerfrauen treffen sich am 11.10. um 17.30 Uhr im Hotel Waldblick.

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Monat	Biotonne	Papier- tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr 01.03.-15.11.21 jeden Samstag von 13.00 - 16.00
				14-tägig	4- wöchtl.	8- wöchtl.		
Oktober	08., 15., 22., 29.	08.	29.	18.				Lagerplatz Brühl Schiltach



Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

Aktive Mannschaft

Rückblick

SC Kaltbrunn I – Spvgg Grömbach 2 : 1

Einen echten „Schweinesieg“ gab es vergangenen Sonntag auf dem Sportplatz in Kaltbrunn zu sehen. Der hoch überlegenen Kaltbrunner Mannschaft gelang ein knapper Heimsieg gegen die Spvgg Grömbach.

Der KSC machte von Beginn an mächtig Druck und konnte einige Chancen erzwingen, die jedoch alle ungenutzt blieben. Nach einer viertel Stunde zeigte der gut leitende Schiedsrichter zurecht auf den Punkt. Michael Schoch wurde elfmeterreif gefoult. Der sonst so sichere Schütze Niclas Mäntele schnappte sich den Ball, konnte allerdings nicht verwandeln. Nur wenige Minuten später erging es Michael Göhring genau gleich, denn dieser verschoss einen weiteren Strafstoß, der zurecht gegeben wurde. Es war nicht auszuhalten. Drückend Überlegen, Zwei Elfer verschossen, und doch machten die Gäste das Tor zur Führung. Ein klug ausgespielter Konter wurde eiskalt vom Gästestürmer abgeschlossen. Alle die es mit Blau-Weiß halten waren einigermaßen bedröppelt. Bis kurz vor der Pause. Michael Schoch, der sich einmal mehr stark durchsetzen konnte, flankte auf Ferdinand Schmid und dieser köpfte zum 1:1-Ausgleich ein.

Nach der Pause bot sich den Zuschauern dasselbe Bild. Der KSC machte das Spiel musste jedoch immer wieder auf die Konter der Gäste aufpassen. Viele Chancen der Hausherren blieben ungenutzt und es dauerte tatsächlich bis zur 85. Minute, bis der erlösende Siegtreffer fiel. Nelson Mira machte seinem Namen als Kopfballwunder alle Ehre und köpfte eine scharf getretene Ecke zum hochverdienten 2:1 Sieg ein.

Was für ein Kampfspiel in dem unser KSC allerdings hochverdient als Sieger hervorging. Man konnte mit diesem Sieg die Position im Mittelfeld der Tabelle festigen

Tore: Ferdinand Schmid, Nelson Mira

SC Kaltbrunn II – spielfrei-

Vorschau

Sonntag 10.10.21 / 15:00 Uhr

SC Kaltbrunn I – SV Alpirsbach-Rötenbach I

Sonntag 10.10.21 / 13:00 Uhr

SC Kaltbrunn II – SV Alpirsbach-Rötenbach II

Es ist wieder Derbytime siehe KSC Inside

Jugendmannschaften

Rückblick

Bezirksliga

A-Jugend

SG Schiltach – SG Berghaupten 0 : 6

Kreisliga

B-Jugend

SG Schiltach – SC Lahr II 0 : 1

Bezirksliga

C-Jugend

SG Kaltbrunn – Offenburger FV III 2 : 5

Tore: Oliver Milenski (2)

Kleinfeld

D-Jugend

SC Kaltbrunn – SV Hausach II

4 : 1

Vorschau Jugend

A-Jugend

Freitag 08.10.21 / 19:00 Uhr

SV Oberkirch – SG Schiltach

in Oberkirch

B-Jugend

Freitag 08.10.21 / 19:00 Uhr

SG Hofstetten – SG Schiltach

in Mühlenbach

C-Jugend

Samstag 09.10.21 / 15:00 Uhr

FV Schutterwald – SG Kaltbrunn

in Schutterwald

D-Jugend

Samstag 09.10.21 / 14:00 Uhr

SG Steinach II – SC Kaltbrunn

in Steinach

Traninigszeiten

Bambinis Training Dienstag 16:15 – 17:00 Uhr

E-Jugend Montag und Donnerstag 17:30 – 18:45 Uhr

D-Jugend Training Montag 17:30 – 18:45 Uhr und Mittwoch 17:00 – 18:30 Uhr

C-Jugend Training Dienstag und Donnerstag 17:15 – 18:45 Uhr in Schiltach

B-Jugend Training Montag 19:00 Uhr in Kaltbrunn und Donnerstag 19:00 Uhr in Schiltach

A-Jugend Training Montag 19:00 Uhr in Schiltach / Mittwoch 19:00 Uhr in Kaltbrunn

Bei Fragen zu Terminen oder Sonstigem wendet euch bitte an den zuständigen Trainer oder an die Jugendleitung

KSC Inside

Heute dreht sich bei KSC Inside alles um das anstehende Derby gegen den Lokalrivalen SV Alpirsbach

Als die bekanntesten Beispiele für Fußballderbys gelten im Profifußball das als Derby della Madonnina bekannte Mailänder Derby zwischen dem AC Mailand und Inter Mailand sowie das als Old Firm bekannte Glasgower Duell zwischen dem Celtic FC und dem Rangers FC und das als Superclásico bezeichnete Spiel zwischen Boca Juniors und River Plate in Buenos Aires. Eines der bekanntesten deutschen Derbys ist das Revierderby zwischen den beiden Vereinen Borussia Dortmund und FC Schalke 04, welche sich seit Jahrzehnten um den Rang der besten Fußballmannschaft des Ruhrgebietes streiten. Das Frankenderby zwischen dem 1. FC Nürnberg und der SpVgg Greuther Fürth ist das in Deutschland am längsten bekannten und am häufigsten ausgetragene Derby. In Österreich ist das Wiener Derby zwischen Rapid und Austria wohl das bekannteste Beispiel. Es ist nach dem Old Firm das am zweithäufigsten ausgetragene Fußballderby Europas.



Nach dem Wechsel in den Württembergischen Fußballverband im Jahre 1999/2000 kristallisierte sich für unseren KSC ein Spiel als Derby heraus, welches schon so manch kuriose Spiele und Geschichten hervorbrachte. Unvergessene Tore, Eigentore und Jubelarien gehören zu diesem Derby, wie das Salz in die Suppe. Die Rede ist von den Spielen gegen den SV Alpirsbach.

Am meisten bleiben Traumtore, wie das von René Schneidereit in Alpirsbach oder kuriose Eigentore auf dem Kaltbrunner Asche-Sportplatz in Erinnerung. Unvergessen ist auch der enge Titelkampf, in dem man in der Saison 2007/2008 den Lokalrivalen aus der Klosterstadt am Ende mit 2 Punkten Vorsprung auf Rang 3 verwies. Nach einer Niederlage am Vorletzten Spieltag in Schopfloch wählte man sich eigentlich schon ausgeschieden aus dem Titelrennen, jedoch patzten die Klosterstädter auch überraschend in Dettlingen und man behielt die Karten weiterhin selbst in der Hand. Mit einem Sieg gegen Busenweiler konnte man den Titel einfahren.... Der Rest ist Geschichte.

Man wünscht sich als Zuschauer, egal mit wem man es hält, immer solche Spiele, die speziell und aufregend sind. Sehr oft fanden sich in Vergangenheit großartige Kulissen zum Derby ein und auch kommendes Wochenende darf einiges erwartet werden.

Da der SV Alpirsbach seinen Kunstrasen saniert wurde kurzfristig das Heimrecht getauscht und unser KSC darf zuerst der Gastgeber sein

Kommt zahlreich nach Kaltbrunn und unterstützt unsere Farben mit allem was ihr habt! Durch eure Unterstützung werden wir stärker!

Sonntag 10.10.21 / Anpfiff: 13:00 Uhr
SC Kaltbrunn II – SV Alpirsbach-Rötenbach II

Sonntag 10.10.21 / Anpfiff : 15:00 Uhr
SC Kaltbrunn I – SV Alpirsbach-Rötenbach I

Generalversammlung SC Kaltbrunn 1967 e.V. (für 2020 und 2021)

Am Samstag den 09.10.2021 findet ab 19:00 Uhr die jährliche Generalversammlung des Sport-Club Kaltbrunn im Gasthof Martinshof statt. Nach folgender Tagesordnung wird die Versammlung durchgeführt

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung durch den Ersten Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Rechenschaftsbericht des Ersten Vorsitzenden / Schriftführer
4. Kassenbericht des Hauptkassiers
5. Sportlicher Rückblick auf die Spieljahre 2019/2020
 1. AH-Leiter
 2. Sportlicher Leiter
 3. Jugendleiter
6. Grußworte des Bürgermeisters / Ortsvorstehers
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Wahlen
 1. 1. Vorstand
 2. 2. Vorstand
 3. Kassier
 4. Schriftführer
 5. Jugendleiter
 6. Ausschussmitglieder
9. Ehrungen

10. Wünsche und Anträge der Mitglieder
11. Verschiedenes
12. Schlussworte

Zur Mitgliederversammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder des Vereins recht herzlich eingeladen. Zeigen sie durch ihr Kommen ihre Verbundenheit zum Verein. Für Spieler und Funktionäre der Aktiven Mannschaften sowie für unsere Jugendtrainer ist die Generalversammlung Pflicht.

..... Wichtiger Hinweis

Nach mehreren Aufschüben wird am Samstag, den 09.10.2021 um 19:00 Uhr eine gemeinsame Generalversammlung des letzten und dieses Vereinsjahrs des Hauptvereins und direkt im Anschluss des Fördervereins im Gasthof Martinshof stattfinden.

Als geschlossene Veranstaltung ist eine Anmeldung für die Teilnahme spätestens 1 Tag vor der Veranstaltung erforderlich. Bitte bis spätestens Freitag, 08.10. bei Thomas Hauer, thomas.hauer@sckaltbrunn.de oder auf WhatsApp an die 0176/57761577 die Teilnahme mit Angabe der Kontaktdaten anmelden.

Als Veranstalter sind wir verpflichtet das die entsprechend gültige Corona-Verordnung des Landes umgesetzt und kontrolliert wird, aktuellem Stand entspricht dies, und dass jeder Teilnehmer einen 3G Nachweis vorlegen kann. Vor Einlass der Veranstaltung wird dieser von uns auch kontrolliert werden, bitte entsprechend Zeit für die Kontrolle einplanen.

Generalversammlung Förderverein SC Kaltbrunn 1967 e.V. (für 2020 und 2021)

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Rechenschaftsbericht durch den Ersten Vorsitzenden
2. Kassenbericht des Hauptkassiers und Entlastung
3. Entlastung des Gesamtvorstandes
4. Wahlen
 1. 1. Vorsitzender
 2. 2. Vorsitzender
 3. Kassier
 4. Schriftführer
 5. Beisitzer
 6. Kassenprüfer



TV Schenkenzell

Leichtathleten des TV Schenkenzell nehmen am Jubiläumssportfest „75 Jahre Leichtathletik BLV Kreis Wolfach“ teil.

Am 26.09.2021 fand nach der coronabedingten Zwangspause endlich wieder ein Leichtathletiksportfest für die Kinder und Jugendlichen statt. Bei der Anfahrt regnete es noch in Strömen, aber pünktlich zu Wettkampfbeginn wurde es trocken, später ließ sich sogar die Sonne sehen. Der Schenkenzeller TV stellte bei der Kinderleichtathletik eine Mannschaft in der Altersklasse U8 und eine Mannschaft in der Altersklasse U10. Im Jugendbereich nahmen 2 Mädchen und 2 Jungen teil.

Die Mädchen und Jungen waren mit viel Einsatz und Freude bei der Sache, gaben in den einzelnen Wettkämpfen alles und belegten sehr gute und gute Plätze.

Die Ergebnisse der Schenkenzeller Leichtathleten im Einzelnen:



Kinderleichtathletik

Mannschaftswertung U10

3. Platz Mannschaft Schenkenzell (Nora Müller, Jonas Harter, Noah Armbruster, Piet Schillinger und Seraj Al Hamoud)

Mannschaftswertung U8

2. Platz Mannschaft Schenkenzell (Laila Grummt, Julia Müller, Melani Hauer und Elisa Mariani)

Jahrgang 1939 Schenkenzell

Unsere vierteljährlichen Treff's sollen wieder zur Normalität werden und aus diesem Grund wollen wir uns **am Don. 07. Okt. 2021 um 15:00 Uhr** auf dem „Waldblick“ Parkplatz treffen. Von dort fahren wir in Fahrgemeinschaften zum „Gasthof Käppelehof“ nach Einbach (Osterbach) zur Einkehr.

Dort sind wir für 16:00 Uhr angemeldet und wollen auch die Frauen unserer Verstorbenen Schulkameraden unter uns haben.

Jahrgang 1935 / 1936

Die Schulkameraden des Jahrgangs 1935 / 1936 sind wieder zu einem Treffen, am Donnerstag, den 07. Oktober 2021, im Hotel Waldblick um 14.30 Uhr ganz herzlich eingeladen.



Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

„FREUNDLICH BEDIENT IN SCHILTACH“

Gewerbe- und Verkehrsverein e.V.



Vierkampf W 15

3. Platz	Stöcker, Maris	1.492
4. Platz	Dieterle, Annika	1.381

Dreikampf M 11

1. Platz	Mariani, Mika	987
3. Platz	Al Hamoud, Kenan	890

Harter Elektro- Fachgeschäft



Unseren Verkauf
finden Sie im
Schloßhof 95
(Kaibach)
Schenkenzell
**Es bedient Sie
- Traute**

Montag:	9:00 - 12.30 Uhr	14:00 - 18.00 Uhr
Dienstag:	9:00 - 12.30 Uhr	
Mittwoch:	9:00 - 12.30 Uhr	
Donnerstag:	9:00 - 12.30 Uhr	14:00 - 18.00 Uhr
Freitag:	9:00 - 12.30 Uhr	

Schloßhof 95 77773 Schenkenzell Tel. 07836/2083
o. Tel. 07836/95530-0 verkauf@harter-elektrotechnik.de

Nachruf

Die Feuerwehr Schenkenzell trauert um ihren
Alterswehrkameraden

Siegfried Oberföll

der am 29.09.2021 nach langer Krankheit verstorben ist.

Siegfried Oberföll war seit 1968 Mitglied
der Feuerwehr Schenkenzell.

Im Jahr 1993 wurde er mit dem
Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes
Baden-Württemberg in Silber ausgezeichnet.
1995 wechselte Siegfried Oberföll in die Alterswehr.

Die Feuerwehr war Siegfried Oberföll immer eine
Herzensangelegenheit.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Andreas Haag
Kommandant

Christian Himmelsbach
Abteilungskommandant



RECHT, STEUERN & FINANZEN



Foto: shutterstock.com/jnsak



LENENBACH
Rechtsanwälte Partnerschaft

DR. HABIL. MARKUS LENENBACH, LL.M.
RECHTSANWALT
PRIVATDOZENT AN DER UNIVERSITÄT FREIBURG I. BR.

ERBRECHT // TESTAMENTE // ERBVERTRÄGE // PFLICHTTEILSANSPRÜCHE
UNTERNEHMENSNACHFOLGEN // VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN

WILHELMSTR. 19 · OFFENBURG · 0781 948888-0 · WWW.LENENBACH.DE

	3		9					
	8		7		3			4
9		7		8		5	1	
		3			6	4		9
5				2				8
8		6	4			1		
	5	1		9		3		6
2			5		7		4	
					4		8	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe



BADISCHE TREUHAND GESELLSCHAFT

Neue Perspektiven Kompetente Beratung Individuelle Betreuung

Ihr Partner im Mittelstand für

- Steuerberatung/Wirtschaftsprüfung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensbewertung
- Unternehmensnachfolge
- Umstrukturierung
- Existenzgründung

Sprechen Sie uns an!



BTG Badische Treuhand Gesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Stefanienstraße 47 · 77933 Lahr
Tel. 07821/2704-0 · Fax 2704-24
www.badischetreuhand.de

Wir wünschen
Ihnen ein

**schönes
Wochenende!**

reiff anb.



RECHT, STEUERN & FINANZEN



Foto: shutterstock.com / jnsak

ERFAHRUNG.VERTRAUEN.RECHT.

MORSTADT | ARENDT
Rechtsanwälte



77652 Offenburg

Philipp-Reis-Str. 9

Tel. 0781/9907595

77694 Kehl

Hauptstr. 58

07851/29 99

67000 Strasbourg

5 rue Paul Muller-Simonis

0033 3 88 32 50 13



ANSGAR REITER
STEUERBERATER

Wir suchen:

STEUERFACHANGESTELLTE m/w/d

Schwerpunkt Finanzbuchführung

Sie arbeiten – eigenverantwortlich, flexibel, zukunftsorientiert

Sie bringen mit – abgeschlossene Berufsausbildung

Wir sind flexibel – Minijob, Teilzeit, Wiedereinsteiger

Wir sind unkompliziert – bewerben Sie sich per E-Mail

Beginn – nach Vereinbarung

Dipl.-Betriebswirt (BA) Ansgar Reiter

Hauptstraße 14 • 7761 Schiltach • T. (07836) 95538-0

www.reiter-stb.de



Stellenmarkt ...



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Taxifahrer (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit
und 450 €-Basis

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an

FUNK TAXI HEIZMANN · Inh. Herlinde Heizmann
77709 Oberwolfach · Sportplatzstr. 9 · Tel. 07834-333
E-Mail: s.woehrle@taxi-heizmann.de

Für unsere Kunden in Hausach, Hornberg und Biberach
suchen wir m/w/d Vollzeitkräfte:

CNC-Maschinenbediener

- Abgeschlossene Ausbildung im metallverarbeitenden Bereich oder mehrjährige Berufserfahrung in der Maschinenbedienung
- Erfahrung im Bedienen von Index ABC CNC-Maschinen
- Lernbereitschaft
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (3-Schicht)

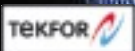
Staplerfahrer

- Deutschkenntnisse
- Staplerschein
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (3-Schicht/4-Schicht)

Produktionshelfer

- Deutschkenntnisse
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (2-Schicht/3-Schicht)

Tekfor Services GmbH
Hauptstr. 2 – 4
D-77756 Hausach
Tel. 07831 / 96 99 77-0
bewerbung.ts@tekfor.com



Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Du bist mindestens 13 Jahre alt und willst Dir Deine Wünsche selbst erfüllen?

Wir suchen dich als Zusteller/-in für die Verteilung unserer
Nachrichtenblätter in **Schiltach**.

Du hast Interesse?

Dann komm' in unser Team!

www.zusteller-ortenau.de

Schneller bewerben über **WhatsApp:**
01 72 / 74 12 118



Zur Ergänzung und Erweiterung unseres Teams in der Kalibrierung und Prüfmittelüberwachung am Standort Gutach bieten wir ab sofort eine:

Halbtagesstelle für eine Fachkraft in der Messtechnik (m/w / d)

Für folgende Aufgaben:

- Kalibrieren von Endmaßen
- Erweiterung auf andere Längenmessmittel möglich
- Erweiterung auf Ganztagsstelle möglich

Das sollten Sie mitbringen:

- Eventuell eine abgeschlossene Berufsausbildung als Facharbeiter in einem Metall oder Elektroberuf
- Technisches Vorstellungsvermögen
- Physikalisches Verständnis
- Sicherer, freundlicher Umgang mit Kunden
- Hohes Maß an Zuverlässigkeit und Engagement
- Flexibilität
- Kenntnisse im Umgang mit Prüf- und Messmittel

Weitere Informationen finden Sie auch auf
www.qs-grimm.de

Wir bieten Ihnen:

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und spannende Tätigkeit in einem expandierendem Unternehmen. Entfaltungs- und Weiterbildung, Schulung, leistungsgerechte Entlohnung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich mit Ihren kompletten Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins. Wir freuen uns auf Sie.

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Referenznummer 09/2021 per E-Mail oder per Post an:

QS GRIMM GmbH
Herr D. Grimm
Ramsbachweg 66
77793 Gutach/Schwarzwaldbahn
Tel.: 07833 – 9397-0
d.grimm@qs-grimm.de



*Sopschneckt
Heimat!*



Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir einen engagierten

Verkäufer (m/w/d)

für unser Stammhaus in Wolfach.
Wir bieten Ihnen eine interessante Tätigkeit in einem modernen Fleischereifachbetrieb mit freundlichen Kollegen.
Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Gorenflo GmbH Metzgerei & Feinkost
Herrn Michael Gorenflo
Vorstadtstraße 7-9, 77709 Wolfach
Tel. 07834/560 · info@metzgerei-gorenflo.de

www.metzgerei-gorenflo.de



Gorenflo GmbH Metzgerei & Feinkost Wolfach · Schenkenzell



Stellenmarkt ...



TRAUMFERIENHÄUSER
Schwarzwald

Unser Hausmeister - & Reinigungsteam in Alpirsbach sucht Verstärkung (m/w/d)!

Hast Du Freude an Gartenarbeit & hast handwerkliches Geschick?
Oder hast Du Freude an der Reinigung von tollen Ferienhäusern?
Auf 450 € Basis.

Ruf an unter 07444 / 50 70 17



Baugenossenschaft Familienheim Hausach eG

Hegerfeldstr. 43, 77756 Hausach, Tel.-Nr. 078 31/93 88-0
Fax 078 31/93 88-18, E-Mail: familienheim-hausach@t-online.de

Unser Team braucht Verstärkung, daher suchen wir zum
nächstmöglichen Termin für unsere Immobilienbetreuung

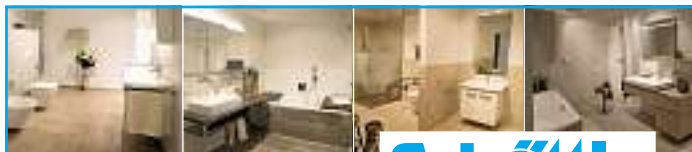
eine/n **Mitarbeiter/in** (m/w/d)
in Teil-/Vollzeit

Wir suchen einen Menschen, der Empathie, Gelassenheit und Kreativität für außergewöhnliche Situationen mitbringt.

Wir bieten einen interessanten und sehr abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem angenehmen Betriebsklima (es darf gelacht werden).

Ihre Aufgaben bestehen in der Verwaltung von Eigentümergemeinschaften, Betreuung rund um die Immobilien, Buchhaltung, Versammlungsleitung, Konfliktbewältigung. Daher sollten Sie Kommunikationsfähigkeit, Freude am Umgang mit Menschen, buchhalterische Vorkenntnisse, Erfahrung mit Microsoft-Office, technisches Verständnis sowie Belastbarkeit und Flexibilität mitbringen.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Diese senden Sie uns bitte bis zum **21. Oktober 2021** schriftlich z. Hd. Frau Barbara Lehmann per E-Mail oder per Post zu. Nähere Einzelheiten danach gerne bei einem Kennenlerngespräch.



Schöttle
Blechnerei und Sanitärtechnik GmbH

Wir suchen Sie!

Anlagenmechaniker Sanitär (m/w/d Vollzeit)

Bauhelfer (m/w/d Vollzeit – ab sofort)

Hilfskraft (m/w/d auf 450 Euro Basis – Arbeitszeit flexibel)

Bewerbung – bitte schriftlich oder telefonisch an Herrn Schöttle

Bahnhofstr. 3 | 77761 Schiltach | Tel. 07836 2046 | Fax 8347
schoettle.gmbh@t-online.de | www.schoettle-gmbh.de



MIKSCH & PARTNER
GRUPPE



Wir schaffen Möglichkeiten als einer der größten privaten Arbeitgeber und Ausbildungspartner für unterschiedliche Gesundheits- und Sozialberufe (m/w/d) im Landkreis Freudenstadt im Schwarzwald.

Für verschiedene Fachbereiche in Alpirsbach und Loßburg suchen wir (m/w/d):

Sozialarbeiter / Sozialpädagogen Pädagogische Fachkraft

Detaillierte Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

MIKSCH & PARTNER Gruppe

Frau Astrid Rüsing
Bahnhofweg 1 • 72290 Loßburg
Tel. 07446 953350
bewerbung@miksch-partner.de
www.miksch-partner.de



Wir wünschen
Ihnen ein
**schönes
Wochenende!**



reiff anb.



Stellenmarkt ...

Wir **schmieden** Baugruppen.

NEUMAYER



Wir sind ein zukunftsorientierter mittelständischer Automobil-Zulieferer auf dem Gebiet der Warm-Massiv-Umformung. Modernste Technologie und kurze Entscheidungswege kennzeichnen unser Unternehmen. Dank einer klaren Vision und Strategie befindet sich unser Unternehmen auf Wachstumskurs.

Wir stellen ab sofort ein

IM BEREICH INSTANDHALTUNG

Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Mechatroniker (m/w/d)

Industriemechaniker Betriebstechnik (m/w/d)

IM BEREICH CONTROLLING / FINANZBUCHHALTUNG

Qualifizierte(r) kaufmännische(r)

Mitarbeiter(in) (m/w/d) in Teilzeit 20 Stunden pro Woche

Das erwartet Sie bei Neumayer

- Ein zukunftssicherer Arbeitsplatz in einem familiengeführten Unternehmen
- Leistungsgerechte Entlohnung
- Individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten
- Abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Tätigkeiten
- Attraktive Zusatzleistungen wie Business Bike Leasing
- Arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung
- Gesundheitsangebote

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gerne per E-Mail an personalwesen@r-neumayer.de

Bei Fragen steht Ihnen Herr Müller, Tel. 0 78 31 / 8 03-0 gerne zur Verfügung.



Weitere Informationen zu den Stellen auf
www.r-neumayer.de

Wir bilden aus

Mit uns geht's leichter.

Richard Neumayer Gesellschaft für Umformtechnik mbH
Hinterer Bahnhof 15 · 77756 Hausach
Tel. +49 (0) 78 31 / 8 03-0 · neumayer@r-neumayer.de · www.r-neumayer.de



Stellenmarkt ...

Unser Team braucht Verstärkung!

Hausärztlich-internistische Praxis sucht
ab sofort oder nach Vereinbarung

Medizinische Fachangestellte (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Praxis Dr. med. Igor Reitmann

Vorstadtstr. 44, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 97 86



Zur Verstärkung unseres Bauhofteams suchen wir
zum 01.01.2022 bzw. nächstmöglichen Zeitpunkt
eine/n

**Gärtner/in (m/w/d),
idealerweise in der
Fachrichtung Zierpflanzenbau,**

in unbefristeter Vollzeitstellung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter

www.wolfach.de/Rathaus-Service/Stellenausschreibungen

Bewerbungsschluss ist der 01.11.2021.

Wir freuen uns auf Sie!



**MIKSCH & PARTNER
GRUPPE**



Wir schaffen Möglichkeiten als einer der größten privaten
Arbeitgeber und Ausbildungspartner für unterschiedliche
Gesundheits- und Sozialberufe im Landkreis Freudenstadt
im Schwarzwald.

Für unsere Pflegeeinrichtung **Haus St. Vinzenz** in
Bad Rippoldsau suchen wir:

Pflegefachkraft (m/w/d)

Detaillierte Informationen erhalten Sie auf unserer
Homepage. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Miksch & Partner Gruppe

Frau Astrid Rüsing
Bahnhofweg 1 • 72290 Loßburg
Tel. 07446 953350
bewerbung@miksch-partner.de
www.miksch-partner.de



Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

**Flexibler Mitarbeiter für
die Tagzustellung (m/w/d)**

- Mindestens 18 Jahre
- Tagsüber zwischen 8 und 17 Uhr
- Teilzeit oder auf 450 €-Basis
- Mobil (Führerschein Klasse B)
- Flexibel und zuverlässig
- Ausreichend Deutschkenntnisse
- Schnelle Auffassungsgabe

**Kommen Sie in unser Team.
Wir freuen uns auf Sie !**



Foto: Wisly / stock.adobe.com

Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt:
Anruf oder WhatsApp unter 01 72 / 74 12 118



Stellenmarkt ...

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum sofortigen Eintritt eine(n)

- Galvaniseur/Oberflächenbeschichter
(m/w/d)

- Produktionsmitarbeiter
(m/w/d)

HAUG
OBERFLÄCHENTECHNIK

Ihre Aufgaben:

- eigenständige Bestückung und Bedienung von automatischen Galvanikanlagen
- Durchführung von chem. und mech. Pflege-, Wartungs- und Instandhaltungsaufgaben
- Tätigkeiten im Wareneingang/-ausgang, sowie Qualitätswesen

Ihr Profil:

- ausgeprägtes Verantwortungs- und Qualitätsbewusstsein
- eigenständige und flexible Arbeitsweise
- handwerkliche Fähigkeiten
- belastbar, motiviert und kommunikativ

Wir bieten einen sicheren, anspruchsvollen und interessanten Arbeitsplatz in einem erfolgreichen Familienunternehmen mit überdurchschnittlicher Vergütung ohne Schichtarbeit.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail an:

Johannes Haug
j.haug@haug-oberflaechentechnik.de

Friedrich Haug GmbH&Co.KG
Oberflächentechnik
Vorderer Aischbach 33
72275 Alpirsbach



Mein Name ist Sabine Sandhaas, ich bin seit über 20 Jahren bei reiff medien beschäftigt. In meiner Funktion als Teamleitung in der Logistik ist es mein Ziel, dass alle Abonnenten ihre Zeitung pünktlich zum Frühstück im Briefkasten vorfinden. Die Steuerung von rund 750 Zustellmitarbeitern erfordert von uns organisatorisches Geschick, Ausdauer und überdurchschnittliches Engagement.

Ich brauche Ihre Unterstützung als:



KAUFMÄNNISCHER ALLROUNDER IN DER VERTRIEBSLOGISTIK (M/W/D)

ICH BIETE IHNEN

- eine interessante und äußerst vielseitige Aufgabe
- eine leistungsgerechte Vergütung
- ein interessantes Umfeld

IHRE AUFGABEN

- Organisation der pünktlichen Zustellung aller Produkte mit höchster Qualität und Wirtschaftlichkeit
- Personaleinsatzplanung
- Personalsuche und Einweisung / Schulung
- Analyse der Zustellqualität und Ableitung von Maßnahmen zur Qualitätssicherung
- Reklamationsbearbeitung
- Organisation vor Ort mit Firmen-Pkw
- Einsatzgebiet Ortenaukreis

IHR PROFIL

- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- sehr gute Microsoft-Office-Kenntnisse
- organisatorisches Geschick
- natürliche Art im Umgang mit Menschen und eine gefestigte Persönlichkeit
- Sie sind kommunikationsfähig und arbeiten gerne im Team
- Sie sind flexibel, belastbar und engagiert
- selbstständige und zielorientierte Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:
reiff medien | Personalabteilung | Marler Str. 9 | 77656 Offenburg.

Der ultimative Vorweihnachtszeitbeschleuniger:

Der Schwarzwald Adventskalender.

fast
40 Präsente
hinter
24 Türchen

+ lautstarke
Überraschung
von
JBL

7 Kilo
Gewicht!

Gigantisch!
50 x 40 x 15 cm

180 Euro
Warenwert*
* UVP unserer Lieferanten

Gibt's auch im
Einzelhandel!
Alle Infos bei
uns im Web.

nur
99,90
Euro
inkl. Versand

Jetzt bestellen:
www.schwarzwaldradio.com

Der Vorteils-Countdown läuft ...

Lesen Sie bis zum Jahresende für nur 64,90 €

Früher bestellen = noch mehr sparen!

Die Lieferung endet am 31.12.2021 automatisch

- ✓ Neuigkeiten aus Ihrer Region: Lokales, das Sie nicht verpassen sollten
- ✓ Nachrichten aus Politik, Wirtschaft und Sport: Topaktuelles, fundiert aufbereitet
- ✓ Politik- und Wirtschaftsseiten mit Beiträgen internationaler Journalisten: Unser „Blick von außen“ als Basis für praktizierte Meinungsfreiheit

 Auf Wunsch auch zusätzlich als E-Paper:
 Print + Digital für einmalig nur **79,60 €**


Jetzt bestellen und Vorteil sichern!

**Reiff Verlag
 GmbH & Co. KG
 Leserservice
 Mittelbadische Presse
 Marlener Straße 9
 77656 Offenburg**

☎ 0781/504-5555

✉ leserservice@reiff.de

 ➔ www.mittelbadische.de/vorteilscountdown

- ☐ Ja, ich möchte ab sofort bis Ende des Jahres für nur 64,90€ die gedruckte Zeitung lesen. Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe. Die Lieferung endet am 31.12.2021 automatisch.
- ☐ Ja, ich möchte ab sofort bis Ende des Jahres für insgesamt nur 79,60€ zusätzlich zur gedruckten Zeitung auch das E-Paper erhalten. Der Bezug endet am 31.12.2021 automatisch.
- ☐ Ja, ich möchte die gedruckte Zeitung anschließend zum monatlichen Bezugspreis von derzeit 44,70€ (mit Postversand 46,70€) weiterlesen. Nach Ablauf kann das Abonnement bis zum 15. des Monats schriftlich zum Monatsersten gekündigt werden.

Name / Vorname:

Straße / Nr.:

PLZ / Ort:

Telefon (für Rückfragen):

E-Mail:

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

IBAN

Ihre Bankleitzahl

Ihre Konto-Nr.

 Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden? Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de/vorteilscountdown.

☐ Ich wünsche Rechnungsstellung an o.g. E-Mail-Adresse.

 Bitte informieren Sie mich ☐ telefonisch und / oder ☐ per E-Mail über interessante Angebote und Serviceleistungen aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff-Gruppe. Wir geben Ihre Daten gruppenintern weiter und nutzen sie zur Abwicklung Ihrer Abos und für Eigenwerbung. Für Werbeanrufe nutzen wir Callcenter. Informationen zur Datenweitergabe und Ihren Rechten finden Sie auf mittelbadische.de/datenschutz, unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen unter mittelbadische.de/agb. Ihre Bestellung können Sie widerrufen. Alle Wünsche / Fragen richten Sie bitte an die Hotline: 07 81 / 504-5555

Das Angebot gilt für Haushalte im Verbreitungsgebiet der MITTELBADISCHEN PRESSE, an die in den letzten 6 Monaten kein Abo geliefert wurde. Frühester Lieferstart: 15.9.2021, Einsendeschluss: 1.11.2021, Preise: Stand 1.1.2021, Änderungen vorbehalten.

Datum / Unterschrift:

✓

DM-AA



Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt
an und das nahezu ohne Streuverluste.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 56

☎ 07 81 / 504-14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Kinocenter Haslach i. K.
Rio. Scala. Hali
07.10. bis 13.10.2021 · www.kinohaslach.de

»James Bond 007 – Keine Zeit zu sterben«
2D Do-Mo 19:30, Sa 15:00/19:30, So 16:00/19:30,
Mi 16:15/19:30 3D Fr/Sa 20:00, So 19:00

»Dune« Do/Fr/Sa/Mo 19:45, So 19:15

»Beflügelt – Ein Vogel namens Penguin Bloom«
Do/Mo/Mi 19:45

»Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee«
Sa 15:30, So 16:15, Mi 16:30

»Die Schule der magischen Tiere«
So 15:30 Familienvorpremiere

»Feuerwehrmann Sam – Helden fallen nicht
vom Himmel« Sa 15:15, So 14:00, Mi 16:00

»Paw Patrol – Der Kinofilm« So 14:15

Wandern-Spezial-
In unserem Wander-
Schuh-Shop
finden Sie
die besten
Wanderschuhe

Beste Beratung



Der neue
SCHUH+SPORT **SB HASLACH**
Inh. Walter Beck Spielbacherstr. 20

Übernehme Mulcharbeiten

mit AS Yak Mulcher auf verwilderten, verbuschten Gärten,
Wiesen, Reben, Baugrundstücken oder Streuobstwiesen und
Industrieflächen. **Tel : 0152 21991 787**



Immobilien

Sie wollen Ihr Haus verkaufen?



Vertrauen Sie dem Profi!

Ihre Vorteile:

Höchst möglicher Verkaufspreis
Kostenloses Sachverständigengutachten
Kostenloser Energieausweis
Gesamte Abwicklung & Betreuung



Wir suchen auch Wohnungen & Grundstücke für unsere langjährigen Kunden

IMA Immobilien GmbH
Alte Bahnhofstraße 10/4, 77933 Lahr

Tel.: 07821 - 95 45 80
Mail: fritsch@ima-immobilien.de

**Wir „kochen“ zwar auch nur mit Wasser,
aber wir fanden, z. B. in Alpirsbach, für jedes uns zum
Verkauf übertragene Haus noch immer einen Käufer !**

Käufer für Häuser in Reinerzau, Reutin und in den Gräben. Für Häuser in Ehlenbogen, auf dem Dieboldsberg und in Röttenbach. Für Häuser in Peterzell und Breitenwies, im Grüble und Krähenbad, in der Schillerstraße, der Umlandstraße und im Gutleutweg. Gleich zwei große Anwesen ganz oben auf dem Sulzberg und, weiter unten an der Reinerzauer Steige, das ehem. Landhaus eines bekannten Unternehmers. Ein repräs. Wohnhaus in der Panoramastraße, ein stilv. Schwarzwaldhaus im Gehrenbachweg oder auch das bildschöne Haus des letzten Bürgermeisters a. D. auf der Burghalde. Um nur einige zu nennen.

Wie gesagt, wir „kochen“ zwar auch nur mit Wasser, aber vielleicht sind unsere „Zutaten“ ja doch etwas besser als die mancher unserer Mitbewerber.

Wenn Sie sich also auch einmal mit dem Gedanken tragen sollten Ihr Haus zu veräußern..., Hans-Jürgen Bartsch, bei uns zuständig für den Nördl. Schwarzwald, freut sich auf Ihren Anruf.

TREUCCOMMERZ

Immobilien GmbH · Tel. 0711/2263051 · Fax 0711/2261149 · 70619 Stuttgart

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

15.10.	Grabpflege zu Allerheiligen	Anzeigenschluss 12.10.
15.10.	Inneneinrichtung-behagliches Wohnen	Anzeigenschluss 12.10.
22.10.	Kulinarischer Herbst - Martinsgans, Wild- u. Pilzgerichte	Anzeigenschluss 19.10.
29.10.	Gut versichert - Fragen Sie uns	Anzeigenschluss 26.10.
29.10.	Kamin- und Kachelöfen aus der Region	Anzeigenschluss 26.10.
05.11.	Hilfe im Alter	Anzeigenschluss 02.11.
05.11.	Unfall - Wir helfen, wenn's gekracht hat	Anzeigenschluss 02.11.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.

TELEFON: 0173 - 2322 475
FOTO/GOETZE
 PASS · BEWERBUNG · UVM.
 HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

6	3	5	9	4	1	8	2	7
1	8	2	7	5	3	6	9	4
9	4	7	6	8	2	5	1	3
7	2	3	8	1	6	4	5	9
5	1	4	3	2	9	7	6	8
8	9	6	4	7	5	1	3	2
4	5	1	2	9	8	3	7	6
2	6	8	5	3	7	9	4	1
3	7	9	1	6	4	2	8	5

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

**FORSTBETRIEB
Schmider**

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

Die 10 Gebote Gottes & die Bergpredigt des Jesus von Nazareth,
 ausgelegt durch die Gottesprophetie mit den Worten der heutigen Zeit.
 Buch und kostenlose Leseproben unter:
www.gabriele-verlag.com. Tel: 09391/504135.

Mit Liebe alte Häuser modernisieren!

Große Küche, modernes Bad und helle Räume.
 Wohnzimmer mit Anschluss an Garten und Terrasse.
 Modernisieren ohne Staub in den bewohnten Räumen.

Rufen Sie an: 07834 868747

EINER. ALLES. SAUBER.®
 Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister
 Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de

bonath holzbau komplett gmbh · Schulstraße 2 · 77709 Oberwolfach

Gesundes Obst aus dem eigenen Naschgarten

Obstgehölze & Wildobst von A-Z
 von Aronia bis Zwetschge –
 frisch gepflücktes Obst
 aus deinem Garten



**Blumen
LÄNGLE**

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
 Tel: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
 Mo-Sa: 9:00-19:00 Uhr

SAVE THE DATE
Räderwechsel-Samstag
23.10.2021
8.00 – 16.00 Uhr

Bitte Termin vereinbaren!

07444 95040

**Autohaus
Kugler-Süßer**

autojautz
 Inh. Christoph Süßer



Schlechtes Wetter, gute Preise!

- > Räderwechsel **19,99 €**
- > Einlagerung Satz Räder **25,00 €**
- > Reinigung Satz Räder **16,50€**
- > 175/65R14T M+S Reifen ab **38,90 €**
- > Batterietest kostenlos!
 Batterien ab **59,00 €**



wir bewirten Sie auch dieses Jahr mit:
 Weißwurst, Brezeln und kalten- sowie
 warmen Getränken!

FLEIG
 Bad · Klima · Heizung · Solar

Ferdinand-Reiss-Str. 5
 77756 Hausach
 ☎ 078 31 - 786 - 0
info@fleig-klima.de
www.fleig-klima.de

WIR BILDEN AUS!



Ihre Immobilienexperten in der Region für
 alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilien-
 bewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
 Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
 IMMOBILIEN

Telefon: 07452 84 960-0
calw@garant-immo.de
www.garant-immo.de